pueri cantores
Deutschland

JAHRESBERICHT 2025

Vorwort Dr. Georg Bätzing 3
Vorwort Elisabeth Lehmann-Dronke 4

Wer wir sind, was wir machen 5
Mitglieds-Statistik 6

Höhepunkte des Jahres 7
Aus den Gremien und Arbeitsgruppen 13
Aktuelle Projekte und Kooperationen 17

Berichte aus den Diözesen 21
- Bistum Aachen 22
- Erzbistum Bamberg 24
- Erzbistum Freiburg 25
- Bistum Fulda 27
- Erzbistum Köln 28
- Bistum Limburg 30
- Erzbistum München und Freising 32
- Bistum Münster 34
- Erzbistum Paderborn 35
- Bistum Regensburg 37
- Region Ost: (Erz-)Diözesen Berlin, Dresden-Meißen, Erfurt, Görlitz und Magdeburg 38
- Bistum Rottenburg-Stuttgart 40
- Bistum Speyer 41
- Bistum Trier 43
- Bistum Würzburg 44

Ausblick auf Termine und Veranstaltungen 45
Ihre Ansprechpartner:innen in der Geschäftsstelle 47

INHALT

Wir danken unseren Fördermittelgebern des Jahres 2025: dem Verband der Diözesen Deutschlands, dem Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V. und dem Deutschen Kinderhilfswerk.

IMPRESSUM

Herausgeber: Deutscher Chorverband Pueri Cantores e. V., Tunisstr. 4, 50667 Köln | Redaktion: Anna-Kathrin Dietrich
Konzeption und Layout: Die Gezeiten – Ina Bauckholt | Änderungen und Irrtümer vorbehalten.
Fotos | © Deutscher Chorverband Pueri Cantores e. V. und seine Mitgliedschöre, bis auf Allgemeiner Cäcilienverband für Deutschland (S. 18 unten), Bamberger Dommusik (S. 24), Stefania Bienek (S. 31 oben li.), BMCO/Andreas Klug (S. 20 Mitte + unten), Florian Brachtendorf (S. 31 unten re.), Jan Martin Chrost (S. 30 unten li.), Dommusik Speyer (S. 41), Niklas Dörr/CEK (S. 36 unten re.), DV München und Freising (S. 32), DV Pueri Cantores Köln (S. 29 1.–3. v. oben re.), Erzbistum Bamberg (S. 45 unten li.), Vivienne Feiler (S. 39 alle außer oben re.), FIPC (S. 19 unten li.), Julia Glas (S. 37), Annika Grohmann/Mädchenkantorei Freiburg (S. 26 unten li.), Ulrich Heine (S. 39 oben re.), Gabriel Heun (S. 31 unten li.), Sarah Hodapp (S. 26 unten re.), Marius Jacoby (S. 17 Mitte re + unten li.), Stephan Johnen (S. 22, 23), Jugendkantorei Überlingen (S. 26 oben + Mitte re.), Michael Karle (S. 11 unten re), Pueri Cantores/Christian Klenk (S. 5 Mitte re., unten re., 7 oben, 8 Mitte + unten, 9 oben li., Mitte re., 10 alle bis auf unten Mitte), Kölner Dommusik (S. 29 unten li.), Judith Kunz (S. 20 oben, 31 Mitte li.), lapping/pixabay.com (S. 46), Ute Laux (S. 4), Andreas Loheide (S. 30 oben re.), Medio.tv/Socher (S. 27), Andreas Mölder (S. 25), H. Opitz/Bistum Limburg (S. 3 Mitte), Pueri Cantores/Jugend AG (S. 16 alle bis auf oben li., 13 oben, 15 1. + 2. von oben), pmvch/via creativemarket.com (S. 14 oben Mockup), Katharina Rießland (S. 38), Matthias Röttger (S. 28 oben + unten), Johana Sayago (S. 34 re.), Thorsten Schlepphorst (S. 34 2. v. re.), Michael Schmitt-Prinz (S. 33, 34 1. + 2. v. li.), F. Schuld/Bistum Limburg (S. 12), Simon Schuttemeier (S. 28 Mitte), Pueri Cantores/Franziska Siedler (S. 5 Mitte li., 9 unten li., 10 unten Mitte, 21), Pueri Cantores/Oliver Sold (S. 3 oben, 7 unten, 8 oben, 9 oben re., unten Mitte + re., 13 unten), Thomas Stang (S. 40), Stefan Starnberger (S. 29 unten re.), Christian Stegmann (S. 44), Anna Szinyei (S. 16 oben li., 45 unten re.), Berthold Werner, Public domain, via Wikimedia Commons (S. 45 oben re.), Johannes Wilhelmi (S. 30 unten re.), Stefan Wolharn (S. 36 oben), Veronika Zilles (S. 31 oben re.)

LIEBE SÄNGERINNEN UND SÄNGER, LIEBE CHORLEITERINNEN UND CHORLEITER, LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE DES DEUTSCHEN CHORVERBANDS PUERI CANTORES,

mit großer Freude und Dankbarkeit blicke ich mit Ihnen auf das vergangene Jahr 2025 zurück. Ein Höhepunkt dieses Jahres war zweifellos das Internationale Pueri-Cantores-Festival in München im Juli 2025. Unter dem Motto „Cantate Domino – Vielstimmig für den Frieden" haben sich rund 4.500 junge Sängerinnen und Sänger aus aller Welt versammelt, um miteinander zu beten, zu singen und ein hörbares Zeichen für den Frieden zu setzen. In einer Zeit, in der die Welt vielerorts von Konflikten und Spaltungen geprägt ist, war dieses Festival ein strahlendes Zeugnis dafür, dass Musik Brücken baut, Gemeinschaft und Hoffnung schenkt.

Ich konnte selbst erleben, mit welcher Freude, Hingabe und Glaubenskraft die Chöre diese Tage gestaltet haben. Es war bewegend zu sehen, wie die Stimmen junger Menschen die großen Kirchen Münchens mit Klang erfüllten – ein Echo des Glaubens und zugleich ein Ruf nach Frieden und Gemeinschaft. Ja, es macht Hoffnung, jungen Menschen zu begegnen, die sich einbringen, durch ihr Engagement Kirche und Gesellschaft mitgestalten, Freude und Zuversicht ausstrahlen und andere damit berühren und begeistern. Die Jugend-AG Pueri Cantores als neues und junges Gremium innerhalb des Verbandes kann ich nur ermutigen, diesen Weg weiterzugehen.

Gottes Geist macht lebendig und schenkt Hoffnung und Zuversicht – in zahlreichen Begegnungen, Konzerten und Gottesdiensten, in der unermüdlichen Arbeit der Chorleiterinnen und Chorleiter, und im Engagement so vieler, die die Bewegung der Pueri Cantores in Deutschland lebendig halten. Dafür danke ich Ihnen allen von Herzen. Mein ausdrücklicher Dank gilt auch allen Verantwortlichen, die das Festival in München organisiert, durchgeführt und auf unterschiedlichste Weise zum Gelingen beigetragen haben.

Wenn Sie diesen Jahresbericht in den Händen halten, dürfen Sie dankbar auf ein Jahr der Gemeinschaft und vieler wunderbarer musikalischer Momente zurückblicken. Möge die Erinnerung an diese Erlebnisse Ansporn sein, auch in Zukunft mit Freude und Zuversicht zu singen – als Botinnen und Boten des Friedens.

Mit herzlichen Segenswünschen

Dr. Georg Bätzing
Bischof von Limburg
Pueri Cantores-Bischof

SEHR VEREHRTE BISCHÖFE,
LIEBE CHORLEITERINNEN UND CHORLEITER,
LIEBE SÄNGERINNEN UND SÄNGER,
LIEBE FREUNDE UND FÖRDERER DER PUERI CANTORES,

voller Dankbarkeit dürfen wir auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Höhepunkt war zweifelsohne das **45. Internationale Chorfestival der Pueri Cantores**, das vom 16. bis 20. Juli in München stattfand – erstmal nach 20 Jahren wieder in Deutschland. Unter dem Leitwort „Cantate Domino – Vielstimmig für den Frieden“ erfüllte über fünf Tage der Gesang von 4.500 Sängerinnen und Sängern aus aller Welt Plätze und Kirchen in München: Bei Großveranstaltungen und dem Schlussgottesdienst auf dem Marienplatz, bei Friedensgebeten und Eucharistiefeiern im Liebfrauendom und zahlreichen Kirchen der Stadt, bei einem Friedensgebet in der KZ-Gedenkstätte Dachau und beim Singen in Sozialen Einrichtungen, auf Palliativstationen und in vielen Veranstaltungen und Konzerten.

Dezentral organisierte **Pre Festivals** in mehreren Diözesen gaben ausländischen Chören Gelegenheit, schon einige Tage vor dem Festival anzureisen, andere Regionen des Gastlandes kennenzulernen und Chören vor Ort zu begegnen. Hier wurden viele gute neue Kontakte geknüpft, Chorfreundschaften vertieft und persönliche Begegnung ermöglicht. Am Abschluss standen jeweils ein Aussendungsgottesdienst und die gemeinsame Weiterreise nach München, so dass sich eine Sternwallfahrt aus verschiedenen Teilen Deutschlands ergab. Den Vielen, die diese Treffen vor Ort vorbereitet und durchgeführt haben, sei herzlich gedankt!

Erstmals nach außen in Erscheinung getreten ist in München die im vergangenen Jahr begonnene Jugend-AG, in der sich delegierte Jugendliche aus den Chören engagieren und zu einer starken, jungen Stimme in unserem Netzwerk geworden sind. Das Sammelkartenspiel der Jugend-AG – 200 Karten mit dem Profil der am Festival teilnehmenden Chöre waren durch Tausch zu sammeln – war Anreiz, mit anderen Chören ins Gespräch zu kommen und hat viel Freude geschenkt.

All jenen, die im zu Ende gehenden Jahr unsere Arbeit getragen, gestaltet und auf vielfältige Weise unterstützt haben, sei sehr herzlich gedankt: Anna-Kathrin Dietrich als Geschäftsführerin und den Mitarbeiterinnen Judith Werner, Anna Lauszus und Anna Szinyei, den Vizepräsidenten Matthias Balzer und Harald Martini und dem gesamten Präsidium, den Arbeitsgruppen, unserer Jugend-AG, den Engagierten in den Diözesanverbänden, dem Cäcilienverband, der Deutschen Bischofskonferenz sowie dem Bundesmusikverband Chor und Orchester.

Besonders danke ich allen ehrenamtlichen, nebenamtlichen und hauptamtlichen Chorleiterinnen und Chorleitern für ihr großes Engagement! Mögen Ihnen die Angebote unseres Verbands auch im kommenden Jahr wieder Unterstützung, Inspiration und Hilfestellung bieten: Die Fortbildungen, das Projekt „Support vor Ort“, die Arbeit der Noten-AG und die großen und kleinen Chortreffen. Die Mädchenchöre dürfen sich freuen auf das Festival „Unter Gottes Sternenmantel“, das als Spartentreffen vom 18. bis 20. September 2026 in Bamberg stattfindet.

Es freut sich auf Ihre wohlwollende Unterstützung auch im Neuen Jahr, auf viele Berührungspunkte, gute Zusammenarbeit und herzliche Begegnungen

und grüßt dankbar

Elisabeth Lehmann-Dronke

Ihre
Elisabeth Lehmann-Dronke
Präsidentin Pueri Cantores Deutschland

Unser Präsidium freut sich über Anfragen zu Kooperationen und künftigen Projekten:

WER WIR SIND, WAS WIR MACHEN

Der deutsche Chorverband Pueri Cantores ist die Vereinigung kirchlicher Knaben-, Mädchen-, Kinder- und Jugendchöre. Im Jahr 2026 werden wir unser 75-jähriges Bestehen in Mainz feiern können.

In Deutschland sind derzeit (Stand Herbst 2025) 470 Chöre mit knapp 20.000 Sängerinnen und Sängern Mitglied bei Pueri Cantores. Vom kleinen Gemeindechor bis zu den großen Domchören ist die gesamte Bandbreite kirchlicher Kinder- und Jugendchöre vertreten. Außerdem ist der Verband Mitglied des internationalen Verbandes Pueri Cantores (FIPC), in dem wir der größte Nationalverband der weltweiten Gemeinschaft sind.

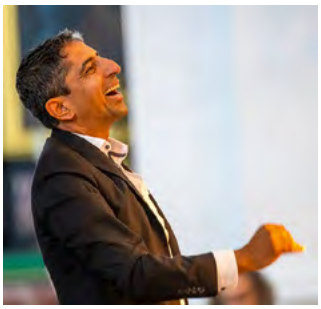
Schwerpunkte der Verbandsarbeit sind die Organisation von Chortreffen für unsere Mitglieder auf nationaler und diözesaner Ebene und eine verbesserte Vernetzung der Chöre und Chorleiter:innen untereinander. Pueri Cantores schafft zudem kontinuierlich neue Weiterbildungsangebote und gibt insbesondere anlässlich der größeren Chorfestivals regelmäßig Chorbücher heraus. Seit Anfang 2024 hat Pueri Cantores einen eigenen Podcast, welcher Hilfestellungen für die Chorpraxis in einem zeitgemäßen Format vermittelt. Bereits seit 2023 ist der Verband mit einem Prozess befasst, der Partizipation junger Sänger:innen in den Chören, den Diözesanverbänden und auf Bundesverbandsebene implementieren soll.

Der Verband arbeitet mit vielen anderen Institutionen aus den Bereichen Musik, Bildung und Kirche daran, die Interessen sowohl von Kirchenmusiker:innen als auch Sänger:innen zu vertreten und an Politik und Gesellschaft heranzutragen. Gleichermaßen widmen wir uns den besonderen Bedarfen unserer Mitglieder, etwa durch Angebote zu „Spiritualität im Chor“; gehen aber auch eine Vielzahl von Kooperationen außerhalb der katholischen Kirche ein und vertreten die Interessen unsere Chöre auch gesellschafts- und kulturpolitisch, etwa im Bundesmusikverband Chor & Orchester e. V. (BMCO).

Fast alle deutschen Bistümer haben eine:n Vertreter:in für den Deutschen Chorverband Pueri Cantores gewählt, der Sitz und Stimme im Nationalkomitee als der Delegiertenversammlung des Vereins hat. In den Diözesen Rottenburg-Stuttgart, Freiburg, Trier, Köln, Speyer, Mainz, Würzburg, Limburg, Paderborn, Passau, Münster, Regensburg, München und Freising sowie in der „Region Ost“, zu der sich die (Erz-) Bistümer Berlin, Dresden-Meißen, Erfurt, Görlitz und Magdeburg zusammengeschlossen haben, bestehen Diözesanverbände der Pueri Cantores. Die 14 Diözesanverbände sorgen vor Ort ebenfalls für Vernetzung unter den Chorleiter:innen und organisieren eigene Chortreffen und Fortbildungen.

Präsidentin Elisabeth Lehmann-Dronke beim „Fest der Kulturen“

1. Vize-Präsident Matthias Balzer leitete das „Offene Singen“ auf dem Marienplatz



2. Vize-Präsident Harald Martini im Rahmen des „Pre Festivals“ in Fulda

Geschäftsführerin Anna-Kathrin Dietrich vor Beginn der Eröffnungsfeier

Der Vorstand des Deutschen Chorverbandes Pueri Cantores besteht aktuell aus: Elisabeth Lehmann-Dronke (Präsidentin), Matthias Balzer (1. Vize-Präsident), Harald Martini (2. Vize-Präsident), Dr. Marius Linnenborn (geistlicher Beirat) sowie den weiteren Mitgliedern Florian Brachtendorf, Patrick Cellnik, Melanie-Jäger-Waldau, Gregor Knop und Andreas Müller.

Die Kölner Geschäftsstelle des Bundesverbandes besteht seit 2008, die Geschäftsführung hat seit 2018 Anna-Kathrin Dietrich inne. Seit November 2023 ist Anna Lauszus als Assistentin der Geschäftsführung tätig.
Im Jahr 2025 war neben den zwei Verwaltungskräften noch Judith Werner als Bildungsreferentin fest angestellt. Zudem unterstützt uns weiterhin Mateusz Phouthavong als Coach im Rahmen von „Support vor Ort“. Seit Dezember 2024 war außerdem Anna Szinyei als Jugendreferentin tätig. Derzeit suchen wir eine Nachfolge für diese Position.

Kontakt zu unserem Team:

MITGLIEDS-STATISTIK (STAND SEPT. 2025)

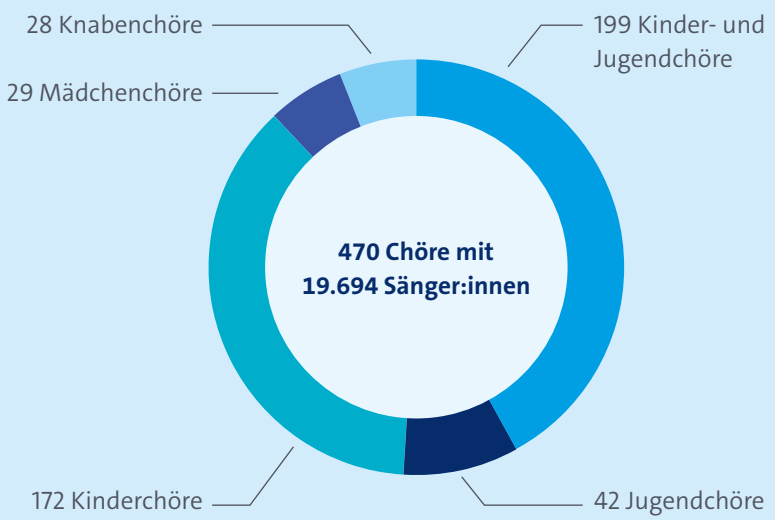
Die Mitgliedszahlen in ganz Deutschland sind mit 470 Chören (Stand Herbst 2025) und etwas weniger als 20.000 Sänger:innen weiterhin stabil. Zum 01.01.2024 ist eine aktualisierte Beitragsordnung für die Mitglieder in Kraft getreten. Diese und alle weiteren Informationen rund um die Mitgliedschaft im Verband können auf unserer Webseite eingesehen werden. Mitglied werden können neben kirchlichen Chören auch Einzelpersonen als fördernde Mitglieder. Chor-Mitglieder im Bundesverband sind – wo vorhanden – gleichzeitig auch Mitglieder im zugehörigen Diözesanverband.

Übrigens: Seit diesem Jahr sind wir durch den Beitritt der Domsingschule Hamburg auch im Erzbistum Hamburg vertreten.

Informationen zur Mitgliedschaft im Verband finden sich hier:
pueri-cantores.de/fuer-choere/mitglied-werden

Übersicht unserer Diözesanverbände und Ansprechpartner:innen in den Diözesen:
pueri-cantores.de/dioezesen

Sie können auch als Einzelperson Fördermitglied unseres Chorverbands werden – schon ab 40 EUR Jahresbeitrag! Außerdem haben wir inzwischen ein Spendentool auf unserer Website, mit dem Sie einmalig oder regelmäßig unsere Aktivitäten unterstützen können!
pueri-cantores.de/spenden



HÖHEPUNKTE DES JAHRES

45. INTERNATIONALES KINDER- UND JUGENDCHORFESTIVAL PUERI CANTORES IN MÜNCHEN

Fünf Tage voller intensiver Begegnungen und tief bewegender musikalischer Erlebnisse: Unter dem Motto „CANTATE DOMINO – Vielstimmig für den Frieden – #comeandsing“ trafen sich vom 16. bis 20. Juli 2025 rund 4.500 Sänger:innen in 166 Chören aus 16 Ländern, um in der Bayerischen Hauptstadt für den Frieden zu singen. Ermöglicht wurde dieser Erfolg besonders durch die unermüdliche Anstrengung aller 537 Festival-Helfenden.

Die Eröffnungsfeier – ein echter Blickfang

Der historische Marienplatz im Münchner Zentrum bot die perfekte Kulisse auch für die festliche Eröffnung des Festivals am Mittwochabend. Unter einem selbstgestalteten Kreuz, bunten Fahnen und Bannern verwandelten die Teilnehmer:innen des Kinder- und Jugendchorfestivals die Innenstadt in einen Ort von globaler Freundschaft. Die offiziellen Begrüßungen durch den Präsidenten des Internationalen Verbandes, Jean Henric, und die Präsidentin des deutschen Nationalverbandes, Elisabeth Lehmann-Dronke, wurden durch Gesang der Festival-Klassiker „Come and Sing“ des Komponisten Lukas Stollhof und „Cantate Domino“ von Andreas Unterguggenberger gerahmt.

Die geschwenkten Fahnen über der Blaskappelle, den Alphörnern und den Schuhplattlern betonten die internationale Gemeinschaft des Festivals auf ihrem Besuch in Deutschland. Für das ganze Festival auf

Video von der Eröffnungsfeier am 16. Juli 2025 in München:

Die große Bühne auf dem Marienplatz war fünf Tage lang das Zentrum des Festivalgeschehens

der Bühne: der DiözesanJugendChor München und Freising unter der Leitung von Christian Schramm. Die fast viereinhalbtausend jungen Sänger:innen waren ein echter Blickfang – auch für Hunderte begeisterte Passant:innen, die sich in Menschentrauben um das abgesperrte Gelände versammelten.

Muttersprachliche Gottesdienste und zahlreiche Friedensgebete

Die muttersprachlichen Gottesdienste bildeten den ersten Höhepunkt des Festivalprogramms am Donnerstag. In zahlreichen Münchner Kirchen gestaltete die Sänger:innen eine Heilige Messe je in ihrer Sprache. Wegen der großen Zahl an deutschen Teilnehmern fanden hier gleich vier Gottesdienste parallel statt. Bischof Georg Bätzing, Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz und „Pueri Cantores-Bischof“, sowie der Innsbrucker Bischof Hermann Glettler waren eingeladen, zwei dieser Gottesdienste zu feiern.

Gleich vier Friedensgebete am Donnerstag – und drei weitere am Freitag – drückten eine der Hauptsäulen in der Botschaft der internationalen Gemeinschaft der Pueri Cantores aus: Der Einsatz für den Frieden. In den mehrmals täglich stattfindenden Gebeten wurden feierliche und mehrsprachige Gesänge von stillen Momenten des Innehaltens begleitet. Durch diese ruhige Atmosphäre im Zusammenkommen vieler Chöre verschiedenster Sprachen, durch ihren gemeinsamen Gesang und die mehrsprachigen Fürbitten war das geistige Band im Einsatz für den Frieden und die Freundschaft fast schon greifbar.

Die Nationalgottesdienste am Donnerstag ließen die Chöre in insgesamt zwölf Kirchen zusammenkommen. Im Liebfrauendom feierte Bischof Bätzing mit einem Teil der Chöre aus Deutschland.

Friedensgebete, Nationalgottesdienste, Konzerte, Workshops und Freizeitprogramm – die jungen Sänger:innen verbrachten eine intensive Zeit in München.

Verschiedene Konzertformate

Die Begegnungskonzerte im Rahmen des Festivals boten ein eindrucksvolles Zeugnis der musikalischen Vielfalt und internationalen Gemeinschaft der Pueri Cantores. In der Jesuitenkirche St. Michael beeindruckten der Knabenchor Kevelaer, der Chor aus Torrespaccata (Italien) sowie die Salzburger Domkapellknaben und -mädchen mit einem Programm von Alter Musik bis Romantik. Auch das Konzert am Freitagvormittag in St. Peter zeichnete sich durch hohe musikalische Qualität trotz kleiner Besetzungen aus. Die Chöre aus Erwitte, Altenburg und Lyon überzeugten mit feinem Chorklang und gefühlvollen Interpretationen, besonders in Stücken wie „Friede soll Wirklichkeit werden“ und dem beschwingten gemeinsamen Abschluss „Gaudeamus“.

Auch die Galakonzerte „Pueri in Concert“ eröffneten allen Besuchern einen kostenfreien Genuss von außerordentli-

Fünf Tage lang war der Marienplatz in München gefüllt vom Klang tausender junger Stimmen. Auch die Workshops (Foto Mitte unten) sorgten für viel Begeisterung.

cher Qualität – selbst für die Kulturstadt München. Am Freitagabend begeisterten der polnische Chor „Canticum Novum“, der spanische „Coro Nuestra Señora del Carmen Crevillent“ und ein Chorzusammenschluss des „Jugendkathedralchor Sankt Hedwig Berlin“ und des „Kinder- und Jugendchor am Erfurter Dom“ die Gäste im Alten Peter. Zwischen dem flehenden „De profundis clamavi“ und dem anspruchsvollen „O salutaris hostia“ von Andre Caplet stach besonders das belebte „Mothers of Daughters“ der beiden Chöre heraus. Zeitgleich lockten auch der „Coro Infantil Pedro Mena“ aus Spanien, der Mädchenchor der Regensburger Domspatzen und die Stockholmer „Pueri Cantantes Cathedralis“ in die kühlende Frische der Theantinerkirche. Das Lasso’sche „Miserere mei“ und eine gelungene Interpretation von „Der Herr ist mein Hirte“ des Komponisten Eduard Birnbaum lassen die beeindruckende Varianz des Chor-Repertoires nur anklingen.

Die Musik zu den Menschen bringen

Seinen Einsatz im sozialen Engagement drückte der Verband der Pueri Cantores durch den freitäglichen Programmpunkt „Singen in sozialen Einrichtungen“ aus. Er war ein Herzensprojekt innerhalb des Festivals, das laut Organisatorin Cordula Wilhelm von der Caritas München tief mit dem christlichen Auftrag und dem sozialen Anspruch der Pueri Cantores verbunden ist. Sein Ziel war es, die Musik zu Menschen zu bringen, die selbst keine Konzerte besuchen können – in Altenheimen, Krankenhäusern, Behinderteneinrichtungen oder sogar im Frauengefängnis der JVA Stadelheim. Die Resonanz war überwältigend: 50 Chöre meldeten sich freiwillig, sodass für alle 34 Einrichtungen passende Ensembles gefunden werden konnten. Die Besuche wurden als bewegende, dankbar angenommene Begegnungen erlebt – sowohl von den Einrichtungen als auch von den Chören.

Mit dem lebendigen Fest der Kulturen erreichte auch der Samstag auf dem Festival seinen absoluten Höhepunkt. Das gemeinsam gestaltete Programm spiegelte auf eindrucksvolle Weise die internationale Vielfalt der teilnehmenden Chöre wider. In einem farbenfrohen und ausgelassenen Rahmen präsentierten sich die Chöre mit landestypischen Liedern, Tänzen und sogar einem Glockenspiel des US-amerikanischen „Golden Gate Boys Choir“. Auch der Auftritt des Sängerquartetts „German Gents“ mit Klassikern wie „Dancing Queen“ bewegte die jungen Sänger:innen zu spontanen Tänzen und beherztem Mitsingen.

Hier geht’s zum Fest der Kulturen auf YouTube:

Abschlussmesse mit Kardinal Reinhard Marx

Mit dem sonntäglichen Abschlussgottesdienst erreichte das 45. internationale Chorfestival der Pueri Cantores seinen stimmgewaltigen Ausklang: Aus vollem Herzen sangen die 166 Chöre ein letztes Mal gemeinsam die Lieder aus dem Festival-Chorbuch, die sie durch die fünf Tage begleitet hatten. Auf der reich geschmückten Tribüne vor dem Rathaus feierte der Münchner Erzbischof den Gottesdienst umgeben von schaulustigen Passanten – mitten im Herz der Münchner Innenstadt. In seiner Predigt sprach er große Dankesworte für die vergangenen Tage aus und lobte die Gemeinschaft der Pueri Cantores: „Danke für Euer Zeugnis; Danke für Euer Friedensgebet“. So vieles hätten die Sänger nach München gebracht, denn „kein Fest kann stattfinden ohne Musik“, erklärte er. In seinen abschließenden Worten formulierte auch Jean Henric, Präsident der internationalen Föderation Pueri Cantores, seine Freude über dieses, für ihn als Präsident letztes Festival: „Dieser Kongress war wunderschön“.

Noch ein letztes Mal konnte damit die Hymne des Festivals am Schluss des Gottesdienstes so eindrucksvoll mitreißen. Mit vielstimmigem Nachklang und dem Wunsch nach Frieden erklingt das Festivalmotto in Kopf, Herz und Alltag weiter: „CANTATE DOMINO – vielstimmig für den Frieden.”

Text: Johannes Moussong

Feierlicher Abschluss: Die Messe auf dem Marienplatz mit Kardinal Marx war stimmgewaltiger und emotionaler Höhepunkt dieses internationalen Chorfestivals.

Aftermovie hier:

Medienspiegel hier:

„PRE FESTIVAL“ – INTERNATIONALE CHORBEGEGNUNGEN IN DEN DIÖZESEN

Bereits im Vorfeld des diesjährigen Internationalen Chorfestivals der Pueri Cantores in München entfaltete sich eine jungmusikalische Welle über ganz Deutschland: Im Rahmen eines groß angelegten „Pre-Festivals“ hießen 13 deutsche Kinder- und Jugendchöre in sieben Diözesen einige Tage vor dem Hauptfestival internationale Partnerchöre willkommen. Gäste aus Brasilien, Frankreich, Italien, Polen, Spanien, Schweden und den USA besuchten deutsche Gastgeberchöre in Berlin, Freiburg, Köln, Augsburg, Speyer, Erfurt und kleineren Orten – und brachten dabei Musik, Kultur und erste gemeinsame Konzerterlebnisse mit. Zusätzlich trafen sich mancherorts auch deutsch-deutsche Chöre, so etwa in Fulda (Essener Domsingknaben und JugendKathedralChor Fulda) oder in Eichstätt (Chöre aus Koblenz, Düsseldorf und Eichstätt).

Der Kölner Domkapellmeister Eberhard Metternich hatte dieses „Vortreffen“ federführend initiiert und organisiert und sagt dazu: „Die Pre-Festivals sind ein wunderbares Element zur Einstimmung auf das große Festival in München und ermöglichen den Gastchören, schon vor dem zentralen Ereignis mit deutschen Chören in Kontakt zu kommen. Die Chöre können sich so musikalisch und spirituell austauschen und ein Stück der regionalen Kultur kennenlernen, denn neben Begegnung und Gastfreundschaft geht es vor allem auch um ein gemeinsames Erleben des Glaubens über Sprachgrenzen hinweg.

Noch mehr Fotos vom Pre Festival finden sich hier:

AUGSBURG

SPEYER

ERFURT

FULDA

ACHERN-FAUTENBACH

KÖLN

WALDSHUT-TIENGEN

DEUTSCHE BISCHÖFE ERHALTEN FESTIVAL-SAMMELKARTEN

Beim Internationalen Festival 2025 in München schlug eine Festivalaktion besonders ein: ein Sammelkartenspiel von allen Chören. Jeder Chor bekam einen Stapel seiner eigenen Chorkarte und sollte mit so vielen anderen Chören wie möglich Karten tauschen, um schließlich ein vollständiges Festival-Set zu erhalten. Ziel des Spiel war es, die Chöre noch mehr miteinander in Kontakt zu bringen, was mit großem Erfolg gelungen ist! Die Idee stammte von der Pueri Cantores Jugend, die das Spiel in Eigenregie entwickelte, designte, druckte, verschickte und vor Ort managte – und nicht nur das: auch an mehrere Bischöfe verschickte.

Im Nachgang des Festivals fanden wir als Pueri Cantores Jugend es passend, auch den deutschen Bischöfen die Emotionen und die Erlebnisse des Festivals mitzugeben. Deshalb haben wir uns entschieden, den Erzbischöfen von Freiburg, Bamberg und Paderborn sowie dem Bischof von Limburg eine Handvoll Sammelkarten zu schicken und einen Brief zu schreiben.

Die Briefe haben wir dazu genutzt, uns und unsere Arbeit als Pueri Cantores Jugend vorzustellen. Wir wollten vor allem vermitteln, was Jugendliche alles bewegen können. Im weiteren Verlauf haben wir von unseren Erfahrungen beim Internationalen Chorfestival in München berichtet, ebenso wie von unserem ganz eigenen Projekt erzählt: der Sammelkartenaktion. Wir fanden es vor allem wichtig zu betonen, was für eine Stimmung entstanden ist und welche eigene Dynamik das ganze Projekt bekommen hat. Wir haben den vier Bischöfen gegenüber zudem ausgedrückt, dass wir uns freuen würden, sie einmal bei einer Veranstaltung von Pueri Cantores zu treffen. Bei den Erzbischöfen Stephan Burger (Freiburg) und Herwig Gössl (Bamberg) haben wir uns für die Ausrichtung eines Festivals bedankt und unsere Freude über ihre tatkräftige Unterstützung zum Ausdruck gebracht.

Wir haben bereits Antworten von den Bischöfen erhalten, in denen sie sich bei uns für unser Projekt und die Entwicklung des betreffenden Spiels bedankt haben. Ebenso freuen sie sich, uns bei einer Veranstaltung von Pueri Cantores persönlich kennen zu lernen. Von unserem Pueri-Cantores-Bischof Georg Bätzing (Limburg) haben wir auch ein paar Bilder zugeschickt bekommen.

Text: Pueri Cantores Jugend

Bischof Bätzing freute sich sichtlich über die Sammelkarten

Wir möchten uns sehr herzlich bei allen Beteiligten in der Festivalorganisation in München für die Möglichkeit bedanken, so ein Projekt in der Kürze der Zeit auf die Beine zu stellen. Umso mehr möchten wir uns bei der Präsidentin von Pueri Cantores Deutschland, Elisabeth Lehmann-Dronke, und dem gesamten Präsidium bedanken, wie auch bei der Geschäftsführung und allen Angestellten von Pueri Cantores, ohne deren Beistand das alles nicht möglich gewesen wäre.

Zum Schluss möchten wir uns noch recht herzlich bei allen Sänger:innen bedanken, die der Aktion eine Chance gegeben haben und die durch ihre leidenschaftliche Teilnahme die Aktion erst so richtig zum Leben gebracht haben und für das Entstehen eines chorübergreifenden Erfolgs gesorgt haben.

Ihre/Eure Pueri Cantores Jugend

AUS DEN GREMIEN UND ARBEITSGRUPPEN

ARBEITSGRUPPE „MUSIK“

Anfang 2025 erschien das Chorbuch zum internationalen Chorfestival in München bei Breitkopf + Härtel. Das Buch wurde gemeinsam mit den bayerischen Kollegen entwickelt. Ferner hat sich die Musik AG 2025 mit einer on demand Vodcast-Reihe beschäftigt, die in Kürze über YouTube abrufbar sein wird. Wie gehabt erscheint jährlich vor Weihnachten eine Notengabe (Neukomposition) speziell für unsere Mitgliedschöre.

Die Musik AG traf sich zu einer dreitägigen Klausurtagung Anfang November in Köln. Fokus der Sitzung lag insbesondere auf der Arbeit am Chorbuch für das nächste nationale Chorfestival der Pueri Cantores 2027 in Freiburg. Zudem bestand für alle Interessierten bis Ende Oktober 2025 die Möglichkeit, am Kompositionswettbewerb für das Mottolied 2027 (Titel: Die Hoffnung fliegt uns zu) teilzunehmen. Die Sieger-Komposition stand zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht fest. Es winkt ein Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro.

Das Chorbuch ist hier erhältlich:
www.breitkopf.com/work/20532/cantate-domino-vielstimmig-fur-den-frieden

ARBEITSGRUPPE „PRÄVENTION"

Die AG Prävention hatte sich 2024 und 2025 in mehreren Sitzungen mit Schutzmaßnahmen rund um das internationale Chorfestival in München beschäftigt. Begleitet durch fachliche Expertise entstand so zunächst ein Schutzkonzept für das Festival. Im Anschluss entwickelte die AG Handlungsempfehlungen und Vorlagen zum Schutz der Kinder und Jugendlichen die sich im Kontext des „Pre Festivals" in den deutschen Diözesen begegneten. Herausforderungen waren hier insbesondere die Sprachbarrieren und die heterogenen Regelungen zu Prävention in den jeweiligen Herkunftsländern. Zudem wurde 2025 noch ein Awarenesskonzept für das Münchner Festival erstellt. Während des Festivals war erstmals bei einer Pueri Cantores-Veranstaltung ein Awareness-Team vor Ort; es gab einen „safer space". Beworben wurde dies mit sechs-sprachigen Flyern und Plakaten um die 4.500 jungen Sänger:innen aus aller Welt möglichst gut zu erreichen.

Die erstellten Materialien finden sich zum Download hier:

Start 2Act

Ein Programm der
bki Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V.

Finanziert von der Europäischen Union

SITZUNG DES NATIONALKOMITEES 2025

Vom 21. – 22. September tagte das Nationalkomitee Pueri Cantores in Leipzig. Rund 60 Vertreter:innen aus den Diözesen, von den Dommusiken und weitere Einzelmitglieder waren aus ganz Deutschland angereist. Auch die Jugend AG Pueri Cantores war wieder mit dabei.

Am Sonntag startete die Versammlung in den Räumen der Propstei St. Trinitatis mit einem Stehcafé. Dankenswerterweise kam auch Bischof Timmerevers (Bistum Dresden-Meißen) extra nach Leipzig. Er eröffnete die Sitzung mit einem Impuls zur Situation der Kinder- und Jugendchöre in den ostdeutschen Bistümern. Im Anschluss feierte der Bischof in der Kirche St. Trinitatis mit den Teilnehmenden der Sitzung ein Abendlob. Für die musikalische Gestaltung waren die Dresdner Kapellknaben (Ltg: Christian Bonath) angereist.

Der Sitzungsteil am Nachmittag wurde dann von nahenden Festivals bestimmt: Vincent Heitzer und Katharina Ackva aus Bamberg präsentierten den Planungsstand des Mädchenchorfestivals, welches ebendort vom 18. – 20. September 2026 unter dem Motto „Unter Gottes Sternenmantel" stattfinden wird. Aus der Erzdiözese Freiburg berichteten Melanie Jäger-Waldau und Frank Hodapp von der fortschreitenden Organisation des Nationalen Chorfestivals, welches dort vom 23. – 27. Juni 2027 unter dem Motto „Die Hoffnung fliegt uns zu" gefeiert werden soll.

Am Sonntagabend konnte man im Restaurant „Felix", über den Dächern von Leipzig und mit Blick auf die Oper und die geschichtsträchtige Nikolaikirche in Kontakt kommen. Der Austausch unter den Kolleg:innen war wiedermal bemerkenswert und anregend.

Bildungsreferentin Anna Szinyei und Sprecher Jugend AG Lukas Böck berichten

Präsidentin Elisabeth Lehmann-Dronke überreicht Eberhard Metternich ein Präsent zum Abschied

Montag startete der zweite Sitzungstag mit einem Morgenlob. Auf der Tagesordnung stand dann neben einigen vereinsrechtlichen Teilen auch die Reflexion des internationalen Chorfestivals im Juli 2025 in München. Das Team aus München war zu Gast und zog ein positives Fazit zur Veranstaltung.

Zwei Projekte, die die Weiterentwicklung des Pueri Cantores Verbands widerspiegeln, wurden ausführlich behandelt: Judith Werner, Bildungsreferentin des Verbands, stellte die aktuellen Angebote im Bereich Fortbildungen vor (u. a. den eigenen Podcast). Lukas Böck, Hagen Manhart und Jugendreferentin Anna Szinyei berichteten von den Ideen und Projekten der Jugend AG.

Zwei Kollegen, die 2025 in den Ruhestand verabschiedet wurden, wurden auch vom Nationalkomitee nochmals gewürdigt: Eberhard Metternich (Köln) wurde zum Ehrenmitglied ernannt, Stephan Rommelspacher (Leipzig) wurde ebenso feierlich verabschiedet.

Stets bemüht um neue Impulse wurden im Rahmen der turnusgemäßen Beiratswahlen auch neue, junge Kolleg:innen ins Nationalkomitee berufen. Neben vielen wiedergewählten Mitgliedern begrüßt der Verband nun auch Julia Best (Hannover), J. Martin Chrost (Bad Ems), Michael Gilles (Gießen), Eva-Maria Leeb (Regensburg), Alexander Niehues (Köln), Christin Radczinsky (Magdeburg) und Elena Szuczies (Regensburg) in seinen Reihen.

Die nächste Sitzung des Nationalkomitees findet statt im Anschluss an das Mädchenchorfestival 2026: vom 20. bis 21. September in Bamberg.

Das Nationalkomitee im Saal der Propstei St. Trinnitatis

Abendlob mit den Dresdner Kapellknaben

Die Jugend AG, Präsidentin Lehmann-Dronke und Bischof Timmerevers gemeinsam in Leipzig

ARBEITSGRUPPE „JUGEND“

Nach dem erfolgreichen Workshop-Wochenende der Pueri Jugend im Juni 2024 in Kirchähr war es Zeit, sich erneut zusammenzufinden, um die zahlreichen Ideen und Wünsche nach einer stärkeren Jugendbeteiligung im Pueri Cantores Verband konkret umzusetzen. Vom 14. bis 16. März 2025 traf sich die Pueri Cantores Jugend in Köln, um gemeinsam an einer Struktur zu arbeiten, die die aktive Mitbestimmung junger Mitglieder ermöglicht.

Während des Wochenendes wurden Themenfelder definiert, die die Pueri Jugend künftig gestalten möchte. Gemeinsam erarbeitete die Gruppe, wie die Zusammenarbeit organisiert und demokratisch gestaltet werden kann. Dabei wurden Sprecher:innen und Vertreter:innen der Arbeitsgruppen gewählt. Im Mittelpunkt standen der schrittweise Aufbau einer Vertretung der Jugend im Verband bis 2027, neue Kommunikations- und Vernetzungsstrukturen sowie Ideen für Jugendprojekte beim München-Festival und im Jubiläumsjahr 2026.

Neben intensiver inhaltlicher Arbeit kam auch der persönliche Austausch nicht zu kurz – ein Wochenende voller Motivation, Kreativität und Gemeinschaftsgeist.

Seit dem Workshopwochenende trifft sich die Jugend AG alle zwei Wochen samstags online, um aktuelle Themen zu besprechen und neue Ideen weiterzuentwickeln. Dabei entstand auch unsere Sammelkarten-Idee, die wir Schritt für Schritt verfeinert haben. Für das internationale Festival von Pueri Cantores im Juli 2025 in München wurde also eine spielerische Möglichkeit entwickelt, durch die sich die teilnehmenden Chöre besser kennenlernen und vernetzen können. Das Design wurde komplett von Mitgliedern der Jugend-AG selbst entwickelt – ohne Unterstützung durch professionelle Grafiker.

Darüber hinaus waren die Jugendlichen beim Festival in München an der Auswahl des Festival-Merchandise beteiligt, haben den Social-Media-Auftritt mit Content gefüllt und das Festival tatkräftig als Helfende unterstützt. Die größte Aufgabe bestand jedoch darin, das Sammelkartenspiel während des Festivals am Laufen zu halten.

Nach dem Festival ging es weiter: Vom 3. bis 5. Oktober 2025 traf sich die Jugend AG zu einem Planungswochenende in Bamberg, um neue Projekte in Angriff zu nehmen und gemeinsam in die Zukunft zu schauen. In den Räumen der Dommusik Bamberg kamen neun Mitglieder zusammen, um mit viel Motivation an neuen Ideen zu arbeiten. Gemeinsam mit der Präsidentin Elisabeth Lehmann-Dronke würde über die Zukunft der Jugend im Verband gesprochen. Für das 75. Jubiläum von Pueri Cantores Deutschland wurden bereits Ideen entwickelt.

Zum Abschluss möchten sich die Jugend AG ganz herzlich für die großartige Unterstützung im vergangenen Jahr bedanken – wir freuen uns schon jetzt auf viele neue Begegnungen, spannende Projekte und gemeinsames Gestalten im nächsten Jahr.

Weitere Informationen finden sich unter:

2025 wurden die Aktivitäten der Jugend AG unterstützt durch:

Deutsches Kinderhilfswerk

AKTUELLE PROJEKTE UND KOOPERATIONEN

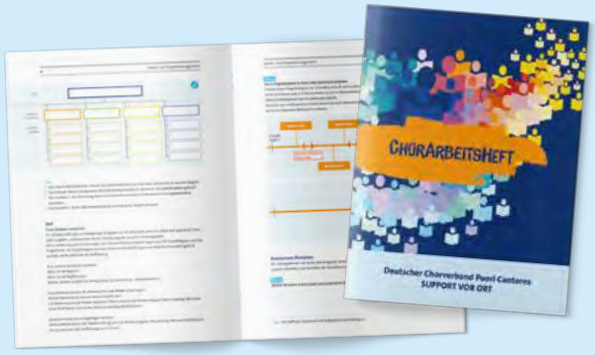
BILDUNGSARBEIT – PROJEKT „SUPPORT VOR ORT“

Seit inzwischen drei Jahren leistet Pueri Cantores wertvolle Bildungsarbeit, die nicht nur den Kinder- und Jugendchorbereich weiterentwickelt, sondern auch Kirchenmusiker:innen im Allgemeinen unterstützt und auch auf die Erwachsenenchorarbeit ausstrahlt.

Dank Finanzierung aus öffentlicher Hand durch den Bundesmusikverband Chor & Orchester entstanden weitere Folgen des **Pueri Cantores Support Podcasts**, der mittlerweile bei haupt- und nebenamtlichen Kirchenmusiker:innen wie auch Kirchenmusik-Studierenden beliebt ist. Schwerpunktthemen dieses Jahres waren dabei Strukturen aufbauen (nachhaltige Singschule, Strukturen beim Berufseinstieg) und kreative Kinder- wie auch Jugendchorarbeit. Dafür konnten wieder Gäste gewonnen werden, die aus den eigenen Reihen stammen und teils gefragte Dozent:innen sind wie etwa Eva-Maria Leeb.

Weitergeführt wurde auch das **Coaching-Angebot**. Hier konnten Chorleitende, Chorsprecher:innen und Sänger:innen ein **Einzelgespräch** mit Coach Mateusz Phouthavong und Bildungsreferentin Judith Werner führen, um Herausforderungen konstruktiv zu begegnen oder neue Ideen zu erhalten. Zudem wurde das Austauschformat **Coaching Café** für Chorleitende eingeführt, das neben kurzen inhaltlichen Impulsen und praxisnahen Übungen auch Peer-to-peer learning durch moderierten Austausch beinhaltet. Auf Wunsch von Jugendlichen soll dieses Format in Zukunft auch für Chorsprecher:innen und Sänger:innen angeboten werden.

Gäste der Folgen 11–14 des Pueri Cantores Support Podcasts (v. l. n.r.): Luisa Blas, Florian Brachtendorf (oben), Patrick Cellnik und Eva-Maria Leeb (unten)



Support Podcast direkt bei spotify hören:

Um auch musikalische Impulse zu geben, startete gemeinsam mit der Arbeitsgruppe Musik des Verbandes der **Video-Podcast „Song Support“**, in dem Chorleitende lohnenswerte Stücke für Kinder- oder Jugendchor gemeinsam mit ihrem eigenen Chor vorstellen. Dabei leistet der Verband die Videoproduktion und nur die Aufnahme muss mithilfe eines Leitfadens und leihbarer Technik von den Chorleitenden vor Ort selbst durchgeführt werden.

Um flexible und alltagsgerechte Weiterbildung auch in Zukunft zu ermöglichen, wurde eine **digitale Weiterbildungsplattform** aufgebaut. Diese wird in den kommenden Monaten mit zahlreichen kurzen interaktiven Kursen weiter befüllt werden. Die Kurse beinhalten insbesondere Themen zu Leitung und Selbstentwicklung und geben darüber hinaus auch musikalische, pädagogische und strukturelle Impulse.

Wir danken dem Bundesmusikverband Chor & Orchester e. V. für die Förderung.

AMATEURMUSIK FONDS

BMCO

Gefördert von:
Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

ACV – ALLGEMEINER CÄCILIENVERBAND FÜR DEUTSCHLAND

Auch 2025 standen wir im engen Austausch mit dem Vorstand des Allgemeinen Cäcilienverbands für Deutschland. Neben mehreren Treffen und Gesprächen haben wir an der jährlichen Mitgliederversammlung des ACV Anfang November in Augsburg teilgenommen. Andersrum nahmen auch Präsident Msgr. Markus Bosbach und Generalsekretär Raphael Baader an unserem Chorfestival in München sowie letzterer auch an unserer Sitzung des Nationalkomitees teil.

Unsere Geschäftsführerin Anna-Kathrin Dietrich war bei der Mitgliederversammlung des ACV in Augsburg zu Gast.

FIPC – FOEDERATIO INTERNATIONALIS PUERI CANTORES

Im August versammelten sich Pueri Cantores Vertreter:innen aus aller Welt in Paris: Im Rahmen des Treffens der Präsidenten und Delegierten der Foederation Internationalis Pueri Cantores wurde das 75-jährige Bestehen des internationalen Verbandes gefeiert. Am Freitag, 29. August besichtigte man gemeinsam die gerade wieder eröffnete Kathedrale Notre Dame. Am Abend wurde zu einem feierlichen Empfang geladen, im Anschluss sangen im Rahmen eines Galakonzerts im Salle Gaveau die Petits Chanteurs de la Croix de Bois (Gründungschor des FIPC) sowie der französische Pueri Cantores Nationalchor mit einer beeindruckenden Performance.

Am Samstag fanden die Wahlen für den neuen Vorstand statt. Elisabeth von Waldstein (Schweden) wurde dabei einstimmig zur neuen Präsidentin gewählt. Weitere Mitglieder des neuen Exekutivkomitees sind die beiden Vizepräsidenten José Martinez Gonzalez (Spanien) und Marco Aurelio Lischt (Brasilien), sowie Alberto Veggiotti (Italien) als Sekretär und Daniele Perri (Italien) als Schatzmeister. Der ehemalige Vizepräsident Matthias Balzer (Deutschland) bleibt dem FIPC außerdem in der neuen Funktion des General Managers erhalten. Die scheidenden Vorstandsmitglieder, allen voran Präsident Jean Henric, wurden feierlich und mit großem Dank verabschiedet. Jean Henric wurde außerdem zum Ehrenpräsidenten gewählt.

Aus Deutschland nahmen an der Versammlung teil: Matthias Balzer, Anna-Kathrin Dietrich, Gabriele Sichler-Karle und Eberhard Metternich.

V. l. n. r.: José Martinez Gonzalez (Vize-Präsident), Elisabeth von Waldstein (Präsidentin), Alberto Veggiotti (Sekretär), Daniele Perri (Schatzmeister). Nicht im Bild: Vize-Präsident Marco Aurelio Lischt.

Die internationalen Delegierten hatten Gelegenheit, die Kathedrale Notre Dame zu besichtigen, und nach der Sitzung blieb Zeit für informellen Austausch in einem Pariser Café.

Deutscher Musikrat

Unsere Präsidentin Elisabeth Lehmann-Dronke und Kollegin Judith Kunz waren auch 2025 Teil des Fachausschusses Musik in Religionen und Kirche des Deutschen Musikrats. Ende Juni ging es mit dem Ausschuss auf Exkursion ins Haus der Religionen nach Hannover. Der Austausch in diesem interreligiösen Bildungs- und Veranstaltungszentrum war sehr interessant.

Wir gratulieren außerdem Prof. Lydia Grün zur Wahl als Präsidentin des Deutschen Musikrats im Oktober 2025 und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Elisabeth Lehmann-Dronke beim Besuch im Haus der Religionen in Hannover

BMCO – Bundesmusikverband Chor & Orchester e. V.

Vom 7.-8. November nahmen unsere Präsidentin Elisabeth Lehmann-Dronke, Vize-Präsident Matthias Balzer und Geschäftsführerin Anna-Kathrin Dietrich an der Mitgliederversammlung des BMCO in Frankfurt teil. Matthias Balzer wurde erneut in das Präsidium des BMCO gewählt. Neue Präsidentin ist Derya Türk-Nachbaur. Vize-Präsidentin für den Fachbereich Chor ist Prof. Judith Mohr. Dem neuen Präsidium wünschen wir alles Gute!

Auch 2025 wurden unsere Weiterbildungsangebote im Rahmen von „Support vor Ort" finanziell durch den Amateurmusikfonds des BMCO ermöglicht.

Matthias Balzer würdigt die Leistungen von Benjamin Strasser

Derya Türk-Nachbaur (Mitte) mit dem neu gewählten Präsidium

V.l.n.r.: Christian Finke, Martina Hergt (beide CEK), Matthias Balzer, Elisabeth Lehmann-Dronke (beide Pueri Cantores), Jens Haverland (EPiD)

BERICHTE AUS DEN DIÖZESEN

BISTUM AACHEN

DIÖZESANVERTRETER
Frank Sibum

ANZAHL MITGLIEDSCHÖRE
13

ANZAHL SÄNGER:INNEN
629

VERGANGENE AKTIVITÄTEN

„Day for singing“ – Jugendchorwochenende in Gemünd (Aachen)

Rund 100 Jugendliche aus dem ganzen Bistum Aachen haben am Jugendchorwochenende in Gemünd teilgenommen.

Freitag, 7. Februar, ca. 17 Uhr in der Jugendherberge Vogelsang in Gemünd (Eifel): Nach und nach trudeln die ersten Jugendlichen, Betreuerinnen und Betreuer, Chorleiterinnen und Chorleiter ein. Erste Aufgabe für den Tag ist die Zimmerverteilung, Erklären, wo die Bettwäsche zu finden ist und dass wir uns um 18 Uhr zum Abendessen und um 19 Uhr zur ersten Probe versammeln. Machbar!

Frisch gestärkt finden sich alle pünktlich im Raum „Eifelblick“ ein, der seinen Namen verdient hat. Bester Anlass, die ersten Fotos vom Ausblick zu schießen, für die Eltern zu Hause. Nach einem Warm-up, Kennen-Lern-Spielen – und auch ersten Unfällen – geht die Chorprobe mit dem Einsingen los. Das klingt schon vielversprechend! Im Mittelpunkt der ersten Probe (von acht Proben an diesem Wochenende) stehen Stücke, deren potentielle Solo-Passagen verteilt werden wollen. Alle merken jetzt schon, dass die Stücke das Zeug zum Ohrwurm haben. Am Ende der Probe sind die Solos an Einzelne oder kleine Gruppen schnell verteilt. Alle gehen freudig in den ersten Abend in der Jugendherberge.

Neuer Tag, neue Chorprobe! Alle haben gut geschlafen und gut gefrühstückt. Warm-up, Einsingen! Schließlich stehen heute noch einige neue Stücke auf dem Programm.

Doch zuerst gilt es, Alessa Knur zu begrüßen, Singer-Songwriterin aus Aachen, die am Samstag die Damen und Herren Solisten in der Stimmbildung betreut. Das Ergebnis aus dieser Arbeit wird sich im Abschlussgottesdienst wirklich sehen lassen können.

Für den Gesamtchor geht es weiter mit der Arbeit an den Stücken vom Freitag und neuen Songs. Auch DER Ohrwurm des Wochenendes wird gesungen, „Wait“ von Niko Schlenker.

Der Tag geht seinen Gang im Wechsel von Proben, Essenspausen und Freizeit. Am Abend ist dann das ganze Programm gearbeitet, sodass die Abendprobe gerne gekürzt werden kann. Erleichterung macht sich breit.

Am Sonntagmorgen gibt es die ersten Zeichen, dass dieses Wochenende seinem Ende entgegengeht: nach dem Frühstück heißt es „Zimmer räumen“. In den beiden letzten Proben werden alle Stücke nochmal gesungen, letzte Feinheiten geprobt und Abläufe bei den komplexeren Stücken gefestigt. Mittagessen.

Gegen 13 Uhr machen sich alle auf in die Kirche St. Nikolaus in Gemünd. Hier wartet schon unsere Band, die die Jugendlichen musikalisch unterstützt. Alle Lieder werden hier nochmal gesungen, schließlich ist es jetzt mit Band und der Kirchenakustik doch nochmal ganz anders als im Probensaal.

Wir freuen uns, dass Pfr. Matthias Fritz mit uns den Abschlussgottesdienst feiert. Viele Eltern sind beim Gottesdienst und lauschen den fetzigen Klängen von Chor und Band.

Am Ende ergeht der Dank an viele, die im Vorder- und Hintergrund zum Gelingen des Wochenendes beigetragen haben

Es war ein Wochenende voller Musik, voller Begegnungen und Erinnerungen. Nicht ein Tag, nicht zwei Tage, drei „Days for singing“!
(Andreas Hoffmann)

Gruppenbild vom Chortag Gemünd

GEPLANTE AKTIVITÄTEN

- **Juni 2026:** Friedensgebet und Chortag mit den Pueri-Chören

ERZBISTUM BAMBERG

DIÖZESANVERTRETER
Vincent Heitzer

ANZAHL MITGLIEDSCHÖRE
3

ANZAHL SÄNGER:INNEN
543

VERGANGENE AKTIVITÄTEN

Chorbegegnung Uppsala – Bamberg

- **Juni 2025:** Chorbegegnung Bamberger Domchor und Knabenchor der Domkirche von Uppsala in Bamberg (Gestaltung eines gemeinsamen Konzerts und der Fronleichnamsprozession)
- **Juli 2025:** Teilnahme am internationalen Pueri-Festival in München (Jugendchor St. Magdalena Herzogenaurach)
- **Juli 2025:** Verabschiedung von Toni Rotter als langjährigem Kirchenmusiker in St. Magdalena Herzogenaurach in den Ruhestand mit großem Verabschiedungsgottesdienst
- **Oktober 2025:** Planungswochenende mit der Pueri Jugend-AG
- **November 2025**: Chorbegegnung Mädchenkantoreien am Bamberger und Würzburger Dom

HÖHEPUNKTE DES JAHRES

- **März 2025:** Konzert Pergolesi Stabat Mater als Masterabschlusskonzert von Katharina Ackva (Mädchenkantorei am Bamberger Dom, Barockorchester La Banda)
- **April 2025:** Chorreise nach Nürnberg, Gottesdienst in der dortigen Frauenkirche (Aufbauchor der Mädchenkantorei am Bamberger Dom)
- **Juni 2025:** Chorreise nach Italien, Gottesdienst in der Basilika von Loreto (Bamberger Domchor)
- Chorreise nach Österreich, Gottesdienst im Salzburger Dom (Mädchenkantorei am Bamberger Dom)
- **Oktober 2025:** Mitwirkung der Kinderchöre der Bamberger Dommusik beim Saisoneröffnungskonzert der Bamberger Symphoniker mit Liedern für Kinderchor und Orchester von Johann Strauß
- **Ende Dezember 2025:** Konzert Bach Weihnachtsoratorium (Bamberger Domchor, Barockorchester La Banda)

Konzert Kinderchöre und Bamberger Symphoniker

GEPLANTE AKTIVITÄTEN

- Chorbegegnungen Aufbauchöre Dommusik Bamberg und Eichstätt in Eichstätt **(März 2026)** und Bamberg **(Mai 2026)**
- **Mai 2026:** Chorbegegnung Bamberger Domchor und Knabenchor der Domkirche von Uppsala in Uppsala
- **August 2026:** Gemeinsame Chorreise Domkantorei Bamberg und Mädchenkantorei am Bamberger Dom
- **September 2026:** Ausrichtung des nationalen Festivals der Mädchenchöre „Unter Gottes Sternenmantel“

ERZBISTUM FREIBURG

VORSITZENDE DES DIÖZESANVERBANDS
Melanie Jäger-Waldau / Frank Hodapp

ANZAHL MITGLIEDSCHÖRE
52

ANZAHL SÄNGER:INNEN
2.039

www.pueri-cantores-freiburg.de

VERGANGENE AKTIVITÄTEN

„Es muss brennen, um zu entzünden“

Fester Bestandteil der jährlichen Mitgliederversammlung der Pueri Cantores Freiburg ist immer auch eine Fortbildung – 2025 mit der bekannten Kinderstimmpädagogin Friedhilde Trüün. Unter dem Motto „Es muss brennen, um zu entzünden – Beziehung und Begeisterung im Kinder- und Schulchorgesang“ entzündete Friedhilde Trüün mit ihrer lebensfrohen Art und der energiegeladenen Ausstrahlung von Anfang an eine Begeisterung bei allen Anwesenden.

So ging es direkt mit spielerischen Elementen der Kinderstimmbildung los und es wurden gemeinsame Einsingübungen für Kinder probiert, bei denen der ganze Körper mit aktiven Bewegungen dabei war. Besonders der „Zauberblick“ beeindruckte alle Teilnehmenden mit seinem Feuerwerk in den Augen, einer aufrechten Körperhaltung und der nötigen energiegeladenen Spannung! Es wurden viele kindgerechte Übungen zu Bewegung, Atmung und Kopfstimme erlernt sowie zahlreiche Lieder gesungen und methodische Ansätze erläutert. Zwischendurch gab Friedhilde Trüün immer wieder lustige Anekdoten aus ihrer langjährigen Stimmbildungserfahrung mit Kindern und Jugendlichen zum Besten.

Bei einigen Übungen wurden auch einzelne Teilnehmer zu Versuchskaninchen und „Brummern“. Auch ihre Kindersingreihen SingBach, SingBeethoven und SingRomantik wurden vorgestellt, praktisch erprobt und fanden ein positives Echo in der Gruppe. So vergingen die zwei Stunden Fortbildung im Nu und alle Teilnehmenden konnten neben einem umfangreichen Skript mit vielen praktischen Tipps und Noten neuen Schwung und viel Inspiration für die eigene Arbeit im Kinder- und Jugendchorbereich mit nach Hause nehmen.

Fortbildung mit Friedhilde Trüün

HÖHEPUNKTE DES JAHRES

„Cantate Domino – Vielstimmig für den Frieden“

Beim 45. Internationalen Pueri Cantores-Treffen in München vom 16. bis zum 20. Juni waren auch 15 Kinder- und Jugendchöre aus dem Erzbistum Freiburg dabei. Die meisten waren bereits bei der festlichen Eröffnung auf dem Marienplatz vertreten, eingebunden in ein farbenfrohes und klangvolles Willkommensprogramm mit Festivalfahnen, Alphörnern und dem eigens komponierten Song „Come and Sing“.

Neben geistlichen Impulsen standen auch kulturelle Begegnungen auf dem Programm: In Workshops zu Jodeln und Line-Dancing tauchten die Gruppen mit großer Begeisterung in die bayerische Folklore ein.
Am Abend gaben die deutschen Chöre Galakonzerte in Münchner Kirchen zusammen mit den Gästen aus aller Welt und präsentierten in einem vielfältigen Programm die ganze Bandbreite junger Chormusik.

Der Regionale Begegnungstag führte die Jugendlichen zum Beispiel in die Bavaria-Filmstudios, nach Wasserburg am Inn oder zum früheren Wirkungsort des Pfarrer Sebastian Kneipp nach Bad Wörishofen. Es wurde aber auch im Altenheim gemeinsam mit Bewohnerinnen und Bewohnern gesungen – ein lebendiger Ausdruck intergenerationeller Nähe und menschlicher Wärme.
Den Samstagabend feierten alle Chöre beim großen Konzert der Kulturen auf dem Marienplatz. In einem inspirierenden Wechsel traten Formationen und Chöre aus verschiedenen Kontinenten auf.

Den Abschluss bildete der Gottesdienst unter der Leitung von Reinhard Kardinal Marx mit 170 Chören aus 18 Nationen bei herrlichem Sonnenwetter. Er rief dazu auf, weiterhin für den Frieden zu singen und für ihn einzutreten.

Jugendkantorei Überlingen beim Chortreffen in München

Ein besonderes Erlebnis hatte der Junge Chor Fautenbach schon ein paar Tage vor dem Chortreffen: Er durfte Gastgeber für einen Chor aus Xaxim in Brasilien sein. Zum sogenannten Pre-Festival wurden dessen 26 junge Chorsänger in den Familien aufgenommen. Bei verschiedenen Unternehmungen lernten sie ein wenig die badische Umgebung kennen. In München konnten die vorhandenen Kontakte nochmals vertieft werden, bevor es nach einem erfüllenden Festival wieder zurück nach Brasilien ging.

Mädchenkantorei Freiburg beim Chortreffen/ Galakonzert in München

Junger Chor Fautenbach in München

GEPLANTE AKTIVITÄTEN

- **23.–27.06.2027:** Deutsches Pueri Cantores-Treffen 2027 in Freiburg, Motto: „Die Hoffnung fliegt uns zu“ Einbettung in die Feierlichkeiten des 200-jährigen Bistumsjubiläums, Kompositionswettbewerb läuft.

BISTUM FULDA

VORSITZENDE DES DIÖZESANVERBANDS
Regionalkantorin Gudrun Stute

ANZAHL MITGLIEDSCHÖRE
6

ANZAHL SÄNGER:INNEN
335

VERGANGENE AKTIVITÄTEN

- Kooperation mit den evangelischen Kolleginnen und Kollegen anlässlich des Landeskinderchortages der EKKW: Uraufführung von „Die Schöpfung singt“ von Peter Schindler am **20.09.2025** in der Martinskirche in Kassel. Die zweite Aufführung war am **21.09.2025** in Marburg.

Peter Schindler mit den jungen Sänger:innen

oben: Verwandlung zum Regenbogen
unten: Regentropfen

HÖHEPUNKTE DES JAHRES

- Maria Stute (Kinder- und Jugendkantorei Kassel) ist nach dem Chorfestival in München Mitglied in der Jugend-AG geworden.

GEPLANTE AKTIVITÄTEN

- **15.02.2026:** Geplant ist in der ökumenischen Zusammenarbeit ein Workshop für Jugendliche mit dem Calmus Ensemble in der Erlöserkirche in Kassel, der von Anne Langenbach organisiert wird.

ERZBISTUM KÖLN

VORSITZENDER DES DIÖZESANVERBANDS
Stefan Starnberger

ANZAHL MITGLIEDSCHÖRE
52

ANZAHL SÄNGER:INNEN
1.933

pueri_cantores_koeln

VERGANGENE AKTIVITÄTEN

Aktionstag am 10.05.2025

- **24.01.–26.01.2025:** Jugendchor-Wochenende in Altenberg
- **10.05.2025:** Chortag in der Kölner Domsingschule/Kard.-Höffner-Haus
- **08.11.2025:** Mitgliederversammlung – ein neuer Vorstand wurde gewählt
- **08.11.2025:** Fortbildung mit Prof. Friederike Stahmer, Thema: Methodenvielfalt in der Kinder- und Jugendchorarbeit

Neuer Vorstand

Auf seiner Mitgliederversammlung am 8.11.25 wählte der Kölner Pueri-Cantores-Diözesanverband einen neuen Vorstand.
Matthias Röttger und Thomas Kladeck wurden nach mehr als 20 Jahren aus dem Gremium verabschiedet. Ihre Erfahrung, ihr Sachverstand und ihr Fleiß werden dem Verband sehr fehlen. Simon Schuttemeier, der in der letzten Amtsperiode vor allem Digitales in den Blick genommen hatte, verlässt das Erzbistum Köln, um Dekanats-Kantor im Erzbistum Paderborn zu werden. Ihm wie auch den beiden Regionalkantoren gilt unser herzlichster Dank!

Der neue Vorstand besteht neben der bewährten Schriftführerin Emanuela Musso und dem Vorsitzenden Stefan Starnberger aus Patricia Langenmantel, Simon Botschen, Pamela König und dem neuen Jugendvertreter Paul Heilemann.

Der neue Vorstand (v. l. n. r.): Emanuela Musso, Patricia Langenmantel, Paul Heilemann, Stefan Starnberger und Simon Botschen. Es fehlt Pamela König.

Für seine jährliche Fortbildung am Samstag, 08.11.2025 hatte der Diözesanverband der Pueri Cantores Köln Prof. Friederike Stahmer in den Chorsaal des Kölner Doms eingeladen. Stahmer lehrt seit dem Sommersemester 2009 Kinder- und Jugendchorleitung an der HMTMH Hannover. Zudem leitet sie den Mädchenchor der Berliner Sing-Akademie. Den 28 Teilnehmenden gab sie Einblicke in Theorie und Praxis – letzteres mit 42 Sängerinnen des Berliner Mädchenchors.

7. Pueri-Cantores-Jugendchorwochenende mit über 100 Teilnehmenden

„Come and sing!" – so lautete das Motto des 7. Pueri-Cantores-Jugendchorwochenendes in der Jugendbildungsstätte Haus Altenberg. Vom 24. bis zum 26. Januar verbrachten über 100 Sängerinnen und Sänger drei gemeinsame Tage – natürlich, um zu singen! Gemeinsam mit den Chorleiterinnen und Chorleitern der neun beteiligten Chöre aus dem gesamten Erzbistum Köln wurden die verschiedensten Stücke geprobt, von rhythmischen Gute-Laune-Liedern bis hin zu andächtigen Songs über das Fliegen. Es war eine Zeit des gemeinsamen Singens, gemeinsamen Lachens und eine Zeit, um neue, chorübergreifende Freundschaften zu schließen. Zudem hatten die Sängerinnen und Sänger die Möglichkeit, gemeinsam mit Pfarrer Tobias Schwaderlapp eine abendliche Messe in der Altenberger Christkönigskapelle zu feiern.

Am Sonntagnachmittag bot dann ein Konzert vor Eltern und Verwandten den gelungenen Abschluss eines wunderbaren Wochenendes. Die Chöre danken allen, die an der Verwirklichung dieser gemeinsamen Zeit beteiligt waren! Das nächste Kölner Pueri-Cantores-Jugendchorwochenende, das alle zwei Jahre stattfindet, ist im Haus Altenberg vom 22.–24.01.2027.

Antonia Törnig, (15 Jahre, Jugendchor St. Lambertus Mettmann)

HÖHEPUNKTE DES JAHRES

- **15.07.2025:** „Köln-Tag" im Rahmen des Pre-Festivals

Kölner Pueri-Chöre (links), Antoniusmusik und Römer (rechts) am 15.07.2025 in Köln beim Pre-Festival

GEPLANTE AKTIVITÄTEN

- **07.03.2026:** Kinderchortag der Kölner Musikhochschule, des Erzbistums Köln und der Kinderchor-AG
- **25.04.2026:** Aktionstag für Jugend und ältere Kinder im Kardinal-Höffner-Haus bzw. Domsingschule Köln

BISTUM LIMBURG

VORSITZENDER DES DIÖZESANVERBANDS
Florian Brachtendorf

ANZAHL MITGLIEDSCHÖRE
16

ANZAHL SÄNGER:INNEN
970

puericantores.bistumlimburg.de

VERGANGENE AKTIVITÄTEN

Reading Session am 1. Februar 2025

20 Teilnehmende trafen sich im Chorsaal der Dommusik Limburg zu einer Reading Session.

Die Regionalkantoren Andreas Loheide und Jan Martin Chrost stellten zwei- bis dreistimmige Literatur. Regionalkantor Florian Brachtendorf brachte den Teilnehmenden einstimmige Lieder und Singspiele näher.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen gab es für drei Jugendliche aus dem Kreis der Teilnehmenden die Möglichkeit, mit einem Studiochor der Mädchenkantorei am Limburger Dom jeweils ein Lied einzustudieren.

Reading Session 2025

HÖHEPUNKTE DES JAHRES

Kinder- und Jugendchor St. Peter in Ketten Montabaur

Die drei Probenwochenenden in Kirchähr sowie in der JH Daun waren echte Highlights. Lange in Erinnerung bleiben wird auch der Besuch eines Konzertes mit dem WDR-Sinfonieorchester (und der Maus!) in der Kölner Philharmonie.

Frankfurter Domsingschule

Am 13. September gestalteten Mädchen- und Knabenchor A und A+ den Evensong im Limburger Dom im Rahmen des Kreuzfestes unter Leitung von Hermia Schlichtmann und Johannes Wilhelmi.

Evensong im Limburger Dom

Pueri Cantores Eltville

Nach erfolgreichen Aufführungen ihres selbst komponierten Musicals „Crazy in love“ über den Hl. Franz von Assisi im November 2024, machten sich die Kinder und Jugendlichen aus Eltville gemeinsam mit Chorleiterin Stefania Bienek im Oktober 2025 auf den Weg in die Heimat der Chorleiterin, ins italienische Amalfi. Zahlreiche musikalische Begegnungen in einer einmaligen Landschaft sorgten für eine unvergessliche Erfahrung.

ChorSingSchule am Rheingauer Dom

Am 16. Februar empfing der Jugendchor der ChorSingSchule am Rheingauer Dom das Junge Vokalensemble St. Georg Bensheim als Gastchor. Einem Kennenlernen bei einer Stadtrallye und einem gemeinsamen Imbiss folgten eine Probe und ein Evensong im Rheingauer Dom, den die Sänger:innen gemeinsam singend mit ihren Chorleitern Gregor Knop und Florian Brachtendorf gestalteten.

Giovani Cantori Hachenburg

Die Cantori haben traditionsgemäß im Adventskonzert des Kammerchors Marienstatt am 4. Advent 2024 mitgewirkt. Im Frühjahr fand der „Monkey Jump“ in Hachenburg statt, wo die Cantori sich ebenfalls beteiligt haben – mit einem eigenen vielbeachteten Konzert in der katholischen Kirche.

Knaben und Mädchen der Limburger Dommusik in Rom

Dommusik Limburg

Die Dommusik blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück, das mit „Emil und die Detektive“ und „Miriam“ gleich zwei Musicalaufführungen beinhaltete. Gemeinsam fuhren Mädchen- und Knabenchor auf eine Probenfahrt im April und, als Highlight des Chorjahres, auf eine Pilgerreise nach Rom mit Papstaudienz, Gottesdienst, Konzert, Gang durch die Heilige Pforte und Sightseeing.

St.-Martins-Chor Bad Ems

Erstmalig fand ein Kinder- und Jugendchor-Wochenende in der Klostermühle in Obernhof statt. Neben viel Musik und Singen, Basteln, Spielen, liturgischen und geistlichen Impulsen war der Pool die Hauptattraktion.

Kiedricher Chorbuben

Chöre Bistum Limburg im Liebfrauendom in München

Drei Chöre aus dem Bistum Limburg auf dem Pueri-Festival in München

Mit insgesamt 50 Jugendlichen besuchten die Chöre aus Bad Ems, Geisenheim und Montabaur das Internationale Festival Pueri Cantores in München. Bischof Georg lud alle Sängerinnen und Sänger aus dem Bistum Limburg auf ein Eis ein. Nicht nur deshalb bleibt das Festival den Chören in allerbester Erinnerung!

GEPLANTE AKTIVITÄTEN

- **31.01.2026:** Reading Session für Kinderchorleiter*innen; Ort: Chorsaal der Dommusik in Limburg; Geistliche Musik für Gottesdienste und Konzert, Schwerpunkt: Stimmbildung
- **31.01.2026:** Mitgliederversammlung
- **22.08.2026:** 7. Kinder- und Jugendchortag Pueri Cantores in Bad Ems

ERZBISTUM MÜNCHEN UND FREISING

VORSITZENDER DES DIÖZESANVERBANDS
Christian Schramm

ANZAHL MITGLIEDSCHÖRE
53

ANZAHL SÄNGER:INNEN
1.441

pueri-cantores.de/dioezesanverband-muenchen-und-freising/

VERGANGENE AKTIVITÄTEN

- **01.02.2025:** Mitgliederversammlung mit Vorstellung des Chorbuchs für München 2025
- **28.02.–02.03.2025:** Probenwochenende des Diözesan-Jugendchores in Agatharied mit Gestaltung der Vorabendmesse in Miesbach, Fackelwanderung und Faschingsfeier
- **05.04., 24.05. und 05.07. 2025:** Probentage des Diözesan-Jugendchores
- **16.07.–20.07.2025:** „Heimspiel“ beim Internationalen Kongress in München u. a. mit Regionaltagen am Tegernsee, in Kloster Fürstenfeld, St. Ottilien, Landshut, Rosenheim, Wasserburg, Dießen, Schloss Schleißheim, Nymphenburg, Bavaria Filmstudios, Starnberg/Tutzing, Augsburg, Freising
- **21.08.2025:** Chorleiter-Stammtisch in Kloster Schäftlarn mit Kirchen-, Orgelführung und Austausch
- **26.10.025:** Feier des 10jährigen Jubiläums des Diözesanverbandes am mit feierlichem Gottesdienst im Münchner Dom und anschließendem Festakt im Augustiner Stammhaus
- **Ende Okt. 2025:** Arbeitsklausur des Vorstands in Kloster Beuerberg
- **09.11.2025:** Gestaltung des Gedenkgottesdienstes in der KZ-Gedenkstätte Dachau

Der Diözesanjugendchor in der Pfarrkirche Miesbach

Blick vom Bühnenchor auf den Marienplatz

Festgottesdienst zum 10-jährigen Jubiläum im Münchner Dom

GEPLANTE AKTIVITÄTEN

- **28.02.2026:** Mitgliederversammlung mit Fortbildung in Germering
- **06.–08.03.2026:** Wochenendfortbildung für Chorleiter mit Prof. em. Werner Schepp
- **03.05.2026:** Gestaltung des Gottesdienstes „Gleichstellung von Menschen mit und ohne Behinderung“ in St. Helena, München
- **27.06.2026:** Kinderchortag in Bad Tölz
- **11.–13. 09.2026:** Jugendchor-Wochenende in Passau

BISTUM MÜNSTER

VORSITZENDER DES DIÖZESANVERBANDS
Michael Schmitt-Prinz

ANZAHL MITGLIEDSCHÖRE
31

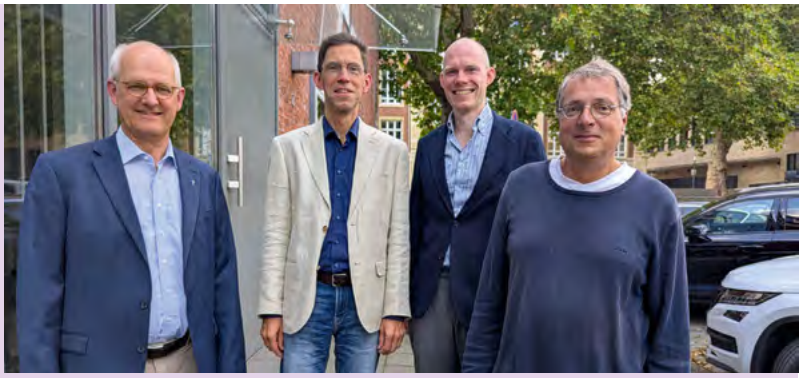
ANZAHL SÄNGER:INNEN
1.472

pueri-cantores.de/dioezesanverband-muenster, puericantores_muenster

VERGANGENE AKTIVITÄTEN

Mitgliederversammlung am 31. Januar 2025

Turnusgemäß fand am letzten Freitag im Januar die diesjährige Mitgliederversammlung des DV in Münster mit guter Beteiligung statt. Es standen keine Wahlen an und so war nach den üblichen Formalia (Bericht des Vorstandes, Kassenbericht etc) genügend Zeit für den Austausch. So zum Beispiel bei TOP „Aus der Praxis“.
Ein weiteres Treffen fand am 5. September statt.



Neuer Vorsitzender des DV Münster gewählt

Bedingt durch den Weggang von Andreas Müller aus dem Bistum Münster wurde beim Treffen am 5. September der bisherige Kassierer Michael Schmitt-Prinz aus Warendorf zum neuen Vorsitzenden gewählt. Als Kassierer wurde Andreas Wickel aus Münster nachgewählt. Die nächsten regulären Vorstandswahlen finden im Januar 2027 statt.

HÖHEPUNKTE DES JAHRES

Elf Chöre aus dem Bistum Münster nahmen beim Internationalen Pueri Cantores Chorfestival in München teil

Elf Chöre aus dem Bistum Münster haben vom 16. Juli bis 20 Juli 2025 am 45. Internationalen Kinder- und Jugendchorfestival der Pueri Cantores in München teilgenommen. Neben der Jugendkantorei aus Warendorf reisten auch die „young voices“ aus Dülmen, die Singschule St. Pankratius aus Emsdetten, der Knabenchor

Kevelaer, der Kinder- und Jugendchor Liebfrauen Überwasser aus Münster, das Männerensemble der Dommusik Münster, der Jugendchor St. Anna aus Neuenkirchen, die „Jungen Töne“ aus Nordwalde, der Jugendchor St. Martinus aus Nottuln, die Kinder- und Jugendkantorei Reken und die Chorsingschule Telgte in die bayerische Landeshauptstadt.
Alle Chöre aus dem Bistum Münster genossen die Begegnungskonzerte, die bewegenden Friedensgebete und die gemeinschaftlich verbrachte Zeit.

Ankunft und feierlicher Auftakt

Nach ihrer Ankunft mit dem Zug in der bayerischen Landeshauptstadt bezogen die Gruppen ihre Quartiere verteilt in der ganzen Stadt. Der erste Festivaltag begann mit der Akkreditierung im Festivalbüro und einem gemeinschaftlichen Abendessen im Hofbräuhaus oder im Augustinerbrauhaus. Ein erster Höhepunkt folgte am Abend mit der eindrucksvollen Eröffnungsfeier auf dem Marienplatz, wo sich alle teilnehmenden Chöre erstmals trafen und das Festival stimmungsvoll und gemeinsam eingeläutet wurde.

Musikalische Begegnungen und tiefe Spiritualität

Der Donnerstag stand ganz im Zeichen der musikalischen und spirituellen Vertiefung. Der Vormittag begann mit einer Nationalgottesdienst im Liebfrauendom oder einer anderen Kirche im Zentrum der Innenstadt. Nach dem Mittagessen nahmen die Jugendlichen entweder an einem Begegnungskonzert teil oder besuchten angebotene Workshops oder ein Friedensgebet. Der Tag klang dann für einige nach einer intensiven Probe für die Abschlussmesse auf dem Marienplatz mit einem gemeinsamen Abendessen aus. Andere Chöre besuchten dann noch ein Offenes Singen auf dem Marienplatz oder das Friedensgebet mit Kardinal Marx um 22 Uhr im illuminierten Liebfrauendom.

Friedensbotschaft und Gala-Auftritt

Der Freitag startete mit einem „Offenen Singen“ auf dem Marienplatz, das Passanten und zahlreiche Kinder aus Münchner Grundschulen in die lebendige Festivalatmosphäre eintauchen ließ. Der Abend mündete in einem weiteren musikalischen Glanzlicht: die Galakonzerte in den schönsten Kirchen Münchens, bei dem die besten teilnehmenden Chöre aus aller Welt das Publikum mit ihren beeindruckenden Darbietungen verzauberten.

Kultureller Austausch und gemeinschaftliches Finale

Am Samstag unternahmen die Jugendlichen einen abwechslungsreichen in das Münchener Umland. Die Chöre wurden auf 14 Orte aufgeteilt. Dort gestalteten sie Kurzkonzerte, es wurden offene Singen angeboten, traditioneller bayerischer Tanz erlernt, Friedensgebets gefeiert, Führungen besucht und Schiffsrundfahrten genutzt.
Der Abend führte die Chöre zum „Festival der Kulturen“ zurück auf den Marienplatz. Dieses bunte Spektakel zelebrierte die internationale Gemeinschaft und die musikalische Vielfalt des Festivals. Als besonderer Höhepunkt des Abends begeisterten die „German Gents“, eine A-cappella-Gruppe, das Publikum mit modernen Songs und sorgten für ausgelassene Stimmung.
Die unvergessliche Reise fand ihren feierlichen Abschluss am Sonntag auf dem Marienplatz, wo sich alle Teilnehmer zur großen Abschlussmesse versammelten. Kardinal Marx zelebrierte den Gottesdienst mit allen Teilnehmern, wodurch die immense internationale Gemeinschaft der Pueri Cantores noch einmal eindrücklich spürbar wurde.
Michael Schmitt-Prinz

ChorSingSchule Telgte

Jugendkantorei St. Laurentius Warendorf

Junge Töne Nordwalde

Singschule St. Pankratius Emsdetten

GEPLANTE AKTIVITÄTEN

- **Chortreffen in kleinen Formaten**
  Erstmalig möchte der DV Münster im Jahr 2026 Chortreffen in den sog. „Pastoralen Räumen“ anbieten. Hierzu sollen ausdrücklich alle Kinder- und Jugendchöre in den jeweiligen Regionen eingeladen werden.
- **Chortag der Diözesen Münster und Osnabrück**
  Des weiteren soll in den nächsten Jahren ein Chortag der Pueri Cantores der beiden benachbarten Diözesen Münster und Osnabrück stattfinden. Erste Gespräche hierzu haben bereits stattgefunden.

ERZBISTUM PADERBORN

VORSITZENDER DES DIÖZESANVERBANDS
Harald Gokus

ANZAHL MITGLIEDSCHÖRE
17

ANZAHL SÄNGER:INNEN
914

VERGANGENE AKTIVITÄTEN

- **18.01.2025:** Mitgliederversammlung in Paderborn
- **12.–15.07.2025:** Pre-Festival im Erzbistum Paderborn mit Aktionen in Meschede (Konzert), Voßwinkel (Wildwald) und Paderborn (Chortag mit Aussendungsgottesdienst)
- **13.07.2025:** Chor & Orgel - Konzert in der Abteikirche Königsmünster in Meschede im Rahmen des Pre-Festivals (Motto „Vielstimmig für den Frieden“) Teilnahme von etwa 200 Sängerinnen und Sänger an diesem 1. Konzert des Mescheder Orgelsommers: die StiftTeens der Mescheder Stiftsmusik mit ihren Gästen aus Polen, die Mädchenkantorei am Paderborner Dom, die Singschule St. Petri Hüsten, die Kinder- und Jugendchöre aus Rheda, Wiedenbrück und Rietberg; des weiteren Sebastian Gokus (Marimba und Percussion) zusammen mit Harald Gokus (Orgel)

HÖHEPUNKTE DES JAHRES

St. Laurentius Hamm

- **Familienmessen**, auch mit instrumentaler Begleitung
- **Passionsspiel** (Palmsonntag)
- **Weihnachtssingspiel** (Heiligabend)

Passionsspiel 2025

Kinderchor St. Laurentius

St. Joh. Baptist Rietberg

- **Weihnachtskonzert** (alle Chorgruppen)
- **Friedensgebet**
- **Kinderchorausflug** Maximilianpark Hamm
- **Kinderchor-Minimusical** „Jorinde und Joringel“ (Projekt mit Förderschule, Kindergarten)
- **Sommerkonzert** der Jungen Chöre
- **Chorfahrt** mit Jugendchor Rheda zum **Pueri-Cantores-Festival** München und nach Garmisch-Partenkirchen
- Missa 4 You(th) - **Chorprojekt „Christliche Popularmusik“** (Junge Chöre und Ök. Chorgemeinschaft)
- **Chor-Familienfreizeit** in Rathen
- **Konzert** mit dem MGV Bokel
- **Adventsmarkt** Rietberg

Mescheder Stiftsmusik

- **Neujahrkonzert** (gesamte Mescheder Stiftsmusik)
- **Singspiel** „Und sie fingen an, fröhlich zu sein“ (Kinderchöre)
- Pre-Festival: **Gäste aus Polen** – Kinder- und Jugendchor „Młodzieżowy Chór Miejski Canticum Novum“ aus Wodzisław Śląski (Diözese Kattowitz)
- **Chorfahrt** mit der Singschule St. Petri Hüsten zum **Pueri-Cantores-Festival** München

St. Clemens Rheda

- Konzert in Bielefeld (Jugendchor u. weitere Chöre)
- „Nacht der Lichter“ im Paderborner Dom (Jugendchor)
- Chorfahrt mit Jugendchor Rietberg zum **Pueri-Cantores-Festival** München und nach Garmisch-Partenkirchen

Aufnahmen „Musikalischer Adventskalender“

St. Ägidius Wiedenbrück

- **Triduum** und **Kreuztracht am Karfreitag** (alle Chorgruppen)
- **Chor-Festival des Pfarrverbunds** in St. Aegidius (Open-Air-Gottesdienst und kurze Darbietungen aller beteiligten Chöre)
- Teilnahme am **Pueri-Cantores-Festival** München
- **Rock- und Pop-Konzert**
- **Konzert** der Kinderchöre (Altenheim St. Aegidius)
- **„Tag der Chormusik“** mit Aufnahme der neuen Sänger:innen
- **Adventskonzert** (alle Chorgruppen)
- **Wiedenbrücker Christkindlmarkt** (alle Chorgruppen)

TN des Jugendchors bei der Tannenbaum-Sammelaktion (links), Kinderchor beim Festival in Wiedenbrück

Jugendchor auf Probenwochenende im Sauerland (links), Ankunft des Jugendchors in München

Mädchenkantorei am Paderborner Dom

- **Neuer Jahrgang** mit 45 Sängerinnen der 3. Klasse
- **Choraustausch** (Mädchenchor am Kölner Dom in Paderborn)
- Teilnahme am **Pueri-Cantores-Festival** in München
- **Performance-Projekt** „Before the wind“ im Diözesanmuseum Paderborn
- **„Best of Mädchenkantorei“**: Konzert (alle Chorgruppen)
- **Weihnachtsoratorium** (J. S. Bach) mit den Herren des Domchores

Kinder- und Jugendkantorei Iserlohn

- Gestaltung eines **Offenen Singens** auf dem **Deutschen Evangelischen Kirchentag**
- **Musical** „Lydia, die Purpurhändlerin“, (Iserlohn und Hannover, Kirchentag)
- **Requiem** (John Rutter) zusammen mit der Ev. Kantorei Iserlohn
- **Benefizkonzert** zusammen mit dem Landespolizeiorchester

Musical „Lydia“ Offenes Singen auf dem Dt. Ev. Kirchentag

GEPLANTE AKTIVITÄTEN

St. Joh. Baptist Rietberg

- **Januar 2026:** Weihnachtskonzert aller Chorgruppen
- Konzert der Jungen Chöre
- Kinderchor-Minimusical „Der gestiefelte Kater“ (Projekt mit Förderschule)

St. Ägidius Wiedenbrück

- Neujahrsfest der Kinderchöre mit ihren Familien
- Probenwochenende mit Übernachtungen
- Chorprojekt zum 100-jährigen Bestehen des Kirchenchor Rheda gemeinsam mit allen Chören aus St. Clemens

St. Clemens Rheda

- Nacht der Lichter im Paderborner Dom
- Konzert mit Passionsmusik
- Chorprojekt zum 100jährigen Bestehen des Kirchenchor Rheda gemeinsam mit allen Chören aus St. Clemens sowie den Chören aus St. Ägidius Wiedenbrück

BISTUM REGENSBURG

VORSITZENDE DES DIÖZESANVERBANDS
Julia Glas

ANZAHL MITGLIEDSCHÖRE
38

ANZAHL SÄNGER:INNEN
1.277

pueri-cantores-regensburg.de

VERGANGENE AKTIVITÄTEN

- Am **22. März** fand die Mitgliederversammlung statt. Zum ersten Mal waren auch Jugendliche aus unseren Verbandschören eingeladen. Beim gemeinsamen Brainstorming zu unserem Chortag im nächsten Jahr sprudelten die Ideen! Eine tolle Bereicherung, so dass ein weiteres Treffen der Jugendlichen in Planung ist.
- Beim U!14 Tag der Diözese im **April**, an dem 700 Firmlinge teilnahmen, haben wir vier Workshops unter dem Motto „Sing and groove“ angeboten.
- Beim Internationalen Chorfestival in München haben drei Chöre aus unserem Verband teilgenommen: die Jugendchöre aus Beratzhausen und aus Regenstauf sowie der Mädchenchor der Regensburger Domspatzen.
- **21.09.2025:** Beim 5. Diözesanen Familientag in Regensburg konnte Familien und Kinder beim Offenen Singen unseres Verbandes teilnehmen.
- **18.10.2025:** Kinder- und Jugendchortag in Mainburg: Es trafen sich zahlreiche Kinder- und Jugendchöre aus der Region Kelheim im Pfarrheim Mainburg, um für eine „Musikalische Andacht“ zu proben. Diese fand in der katholischen Stadtpfarrkirche „Zu Unserer lieben Frau“ in Mainburg statt. Unter dem Motto „Singing for Peace“ präsentierten über 150 junge Sängerinnen und Sänger Lieder zum Thema Frieden und Schöpfung. Msgr. Pfr. Hofmann und Gemeindereferentin Andrea Engl bereicherten diese Andacht mit passenden Gebeten und Texten. Die musikalische Gesamtleitung hatten Regionalkantor Joachim Schreiber und Andrea Gaffal-Frank, Schulleiterin der Regenbogengrundschule Elsendorf. Die Besucher waren sichtlich bewegt und voller Dankbarkeit für die inspirierenden Worte und die musikalische Darbietung und bedankten sich mit schier endlosem Applaus.

HÖHEPUNKTE DES JAHRES

Die Regensburger Domspatzen feiern in diesem Jahr ihr 1.050-jähriges Bestehen.

Galakonzert im Audimax mit fünf weiteren europäischen Knabenchören

GEPLANTE AKTIVITÄTEN

- **Frühjahr 2026:** Fortbildung in Verbindung mit der Mitgliederversammlung.
- **10.10.2026:** Kinder- und Jugendchortag anlässlich des Jubiläums des Regensburger Doms „Alte Mauern – junge Stimmen“.

REGION OST
(ERZ-)DIÖZESEN: BERLIN, DRESDEN-MEIßEN, ERFURT, GÖRLITZ UND MAGDEBURG

VORSITZENDER DES DIÖZESANVERBANDS
Felix Flath

ANZAHL MITGLIEDSCHÖRE
29

ANZAHL SÄNGER:INNEN
725

pueri-cantores.de/dioezesanverband-region-ost/

VERGANGENE AKTIVITÄTEN

Pre Festival in Erfurt am 14./15. Juli 2025

Mit der wiederholten großzügigen Unterstützung des Bonifatiuswerkes ist der Verband froh gewesen, ein Pre Festival zum Internationalen Chorfestival in München ausgerichtet haben zu können. Aus vier Städten Europas kamen die Chöre zusammen. Initiiert vom Kinder- und Jugendchor am Erfurter Dom, versammelten sich zusätzlich der Jugendkathedralchor St. Hedwig aus Berlin, die Pueri Cantoris Cathedralis aus Stockholm und die Les Petits Chanteurs de Grenoble aus Grenoble zum gemeinsamen Singen für den Frieden und mit feierlichen Messe im Erfurter Dom.
Im Anschluss konnten die Jungen Menschen bei einer Chorparty Kontakte knüpfen, bevor es am nächsten Tag weiter zum großen Fest nach München ging.

Probe der Chöre aus Erfurt, Berlin, Stockholm und Grenoble

Frei(s)zeit

Probe 2 und Aussendungsgottesdienst im Erfurter Dom

Mitgliederversammlung und Fortbildung

Kirchenmusiker:innen der Ostbistümer

Die diesjährige Mitgliederversammlung fand erstmalig zusammen mit der jährlichen Tagung und Fortbildung der hauptamtlichen Kirchenmusiker:innen der ostdeutschen Diözesen in Kirchmöser statt. Künftig sollen durch die Zusammenlegung der beiden Termine Synergien erzeugt und unnötige Fahrtwege vermieden werden. Gleichzeitig ist die Mitgliederversammlung, welche nun zukünftig immer die Fortbildungstage am Sonntagnachmittag eröffnen wird, offen für Gäst:innen. Der persönliche Austausch über Veränderungen im großen Verbandsgebiet und bei den Chören und Gemeinden vor Ort ist ein wichtiger (Start-)Punkt eines jeden Jahres.

Chortag Neuzelle 2025

Nach dem wunderbaren Chortag in Heiligenstadt am 7. September des vergangenen Jahres machten sich etwa 330 Kinder, Jugendliche und ihre Betreuer aus 17 verschiedenen Chören auf den Weg in das malerische Kloster Neuzelle, welches den Verband am 17. Mai 2025 gastlich zu einem regionalen Chortag empfing. In Kooperation mit den Zisterziensern vor Ort und der Stiftung Stift Neuzelle konnten die Teilnehmenden einen wunderbaren Tag erleben. Die beeindruckende barocke Basilika mit ihren prächtig geschmückten Altären erfüllte nun der vielstimmige Gesang der Kinder, welche wie immer vortrefflich von einem Blechbläserquintett, einer Combo und der großen Orgel begleitet wurden. Erstmalig hatte ein Verbandschortag einen ökumenisch besetzten Ansingechor mit dem Kinder- und Jugendchor am Erfurter Dom (Elisabeth Lehmann-Dronke) und der Großen Singschule St. Thomas aus Leipzig (Maria Leistner). Eine festliche Vesper mit Bischof Ipolt aus Görlitz rundeten einen wunderbaren Tag der Begegnung und des gemeinsamen Singens ab.

Gruppenbild Neuzelle

Vesper 1 (oben) und Vesper 2 (unten)

Kloster Neuzelle

Bischof Ipolt während der Vesper

Während der Probe

GEPLANTE AKTIVITÄTEN

- Virtueller Chor zum 10. Jahr seit Gründung des Regionalverbandes
- Fortbildung 2026

BISTUM ROTTENBURG-STUTTGART

VORSITZENDER DES DIÖZESANVERBANDS
Thomas Stang

ANZAHL MITGLIEDSCHÖRE
45

ANZAHL SÄNGER:INNEN
2.274

www.pueri-rottenburg.de

VERGANGENE AKTIVITÄTEN

- Neun Sitzungen des Vorstandes: U. a. Sitzungen und Modellentwicklung zum Thema GaFöG-Kooperationen (Thema Musik in Ganztagesschule als Kooperation), 2. Sitzungen Kommission Kirchenmusik und Cäcilienverband (Vertreterin von Pueri: Kunigunde Schmid)
- Es gab einzelne bilaterale Chortreffen, zum Teil mehrtägig.
- Mitgliederversammlung in St. Fidelis Stuttgart. Fortbildungsteil: Musik und Spiritualität. Aus den Erfahrungen von station s und KLANGRAUM st. fidelis. Mit Musik von Arvo Pärt. Referenten: Tobias Wittmann, Regionalkantor, Pfr. Stefan Karbach.

Mitgliederversammlung Stuttgart

HÖHEPUNKTE DES JAHRES

St. Georgs Chorknaben in München

Schloß Windsor: Teilnehmer:innen mit James Vivien, Master of Musis

- Fortbildung „Musik und Spiritualität“ in Stuttgart im Rahmen der Mitgliederversammlung
- Internationaler Pueri Cantores Kongress in München
- **08.–12.01.2025:** Hospitationstagung in London. Zwölf Teilnehmer:innen aus der Diözese konnten bei Proben der Chöre von St. Paul’s, Westminster Cathedral und in St. Georg Windsor hospitieren und bekamen Informationen durch die dortigen Master of Music. Konzertbesuche in St.-Martin-in-the-Fields und in der Southwark Cathedral rundeten das musikalische Programm ab. Sehr geschätzt wird: Zeit für Erfahrungsaustausch während des Sightseeing-Programms, z. B. auf der Tower Bridge oder beim Ausblick über die Stadt (Skygarden).

GEPLANTE AKTIVITÄTEN

- Frühjahrsfortbildung mit Fragezeichen.
- **07.03.2026:** Mitgliederversammlung in Rottenburg
- **25.–27.09.2026:** 75 Jahre Pueri Cantores Rottenburg – Stuttgart. Flexible Gestaltung. Alle Chorgattungen sind eingeladen. Maximale Dauer 3 Tage.

BISTUM SPEYER

VORSITZENDER DES DIÖZESANVERBANDS
Joachim Weller

ANZAHL MITGLIEDSCHÖRE
12

ANZAHL SÄNGER:INNEN
632

www.kirchenmusik-bistum-speyer.de/verbaende/pueri-cantores-verband/

VERGANGENE AKTIVITÄTEN

Pre Festival und Chorbegegnung mit dem Golden Gate Boys Choir and Bellringers sowie der Jungen Kantorei Schifferstadt

Die Golden Gate Boys Choir and Bellringers gestalteten gemeinsam mit der Jungen Kantorei Schifferstadt ein Begegnungskonzert in St. Jakobus in Schifferstadt. Gemeinsame Unternehmungen und die Gestaltung von Gottesdiensten rundeten die Begegnung ab. Der Golden Gate Boys Choir and Bellringers und die Canarinhos de Petropolis gestalteten ein gemeinsames Konzert im Dom zu Speyer am 14. Juli 2025.

Begegnungskonzert der Canarinhos de Petropolis und den Golden Gate Boys Choir and Bellringers im Dom zu Speyer

HÖHEPUNKTE DES JAHRES

Mädchenchor am Dom zu Speyer und Speyerer Domsingknaben

... auf dem „Schauinsland“ bei Freiburg (oben), im Europapark (rechts oben) und im Freiburger Münster (rechts unten).

Der Mädchenchor am Dom zu Speyer und die Speyerer Domsingknaben unternahmen über das lange Wochenende von Christi Himmelfahrt eine Chorreise nach Freiburg im Breisgau. Am Fest Christi Himmelfahrt wurde der Gottesdienst in St. Martin gestaltet. In der Kirche St. Johann sangen beide Chöre die Vorabendmesse sowie ein geistliches Konzert. Der Abschluss war die Gestaltung der Sonntagsmesse im Freiburger Münster. Natürlich stand auch ein Ausflug zum „Schauinsland“ und in den Europapark auf dem Programm.

HÖHEPUNKTE DES JAHRES

Laurentius Singers Herxheim

Aufführung des Musicals „Eine unglaubliche Hochzeit“ von Frank Kampmann.

Aufführung „Eine unglaubliche Hochzeit“

Junge Kantorei Schifferstadt

Die Junge Kantorei hatte beim Chor- und Gemeindefest zu einer fantastischen „Seereise“ eingeladen. Eine mitreißende Aufführung haben 60 Kinder und Jugendliche der Jungen Kantorei im Rahmen des Chor- und Gemeindefestes am Nachmittag des Sonntags, 7. September, im Pfarrheim St. Jakobus dargeboten.

„Die Seefahrt nach Rio“ lautete der Titel der szenischen Kantate mit Texten von James Krüss und Musik von Heinz Geese, welche die Besucherinnen und Besucher zur Mitreise eingeladen hatte. Zu was die Sängerinnen und Sänger der Jungen Kantorei unter Leitung von Dekanatskantor Georg Treuheit und Musiktherapeutin Eva Oberling fähig waren, demonstrierten sie in den anschließenden 45 Minuten. Den sogenannten „Eisbrecher“ übernahmen die jüngsten Sängerinnen und Sänger und stimmten herzerfrischend auf die nachfolgende Seereise ein.

Aufführung der Kantate „Die Seefahrt nach Rio“

Kinderkrippenfeier mit der Jungen Kantorei St. Martin

Junge Kantorei St. Martin

Im Oktober 2024 fand erstmals ein Volksliedersingen im Pfarrzentrum St. Martin statt – mit dem Kinderchor und dem Ad-hoc-Chor als Ansingechor. Das Publikum sang begeistert mit, ließ sich von den alten Weisen berühren und entdeckte manch vergessenes Lied neu. In der Adventszeit gestalteten die Chöre zahlreiche Andachten und Gottesdienste. Besonders eindrucksvoll war der adventliche Evensong des Jugendchores sowie die traditionelle, stets gut besuchte Kinderkrippenfeier, bei der Vorchor und Kinderchor gemeinsam musizierten.

Ein musikalischer Höhepunkt des Frühjahrs war das Gastkonzert der Wuppertaler Kurrende im März 2025 – ein außergewöhnliches Erlebnis, bei dem auch der Jugendchor mitwirkte.
Den krönenden Abschluss bildeten Anfang April zwei rundum gelungene szenische Aufführungen des Musicals „Die Brücke fließt“ von Peter Janssens, aufgeführt vom Jugendchor mit professioneller Bandbegleitung.

Musicalaufführung „Die Brücke fließt“

GEPLANTE AKTIVITÄTEN

- **30. Mai 2026:** Chortag der Chöre im Bistum Speyer am Dom zu Speyer

Zum Abschluss des Tages werden die teilnehmenden Chöre ein Marienlob mit Bischof Karl-Heinz Wiesemann im Dom feiern.

BISTUM TRIER

VORSITZENDER DES DIÖZESANVERBANDS
Regionalkantor Lukas Stollhof

ANZAHL MITGLIEDSCHÖRE
45

ANZAHL SÄNGER:INNEN
1.308

pueri-cantores.de/dioezesanverband-trier/

VERGANGENE AKTIVITÄTEN

Mitgliederversammlung am 18.01.2025

In unserer jährlichen Mitgliederversammlung haben wir umfassend über unsere Arbeit im DV berichtet. Vorsitzender Lukas Stollhof stellte unsere Verbandstätigkeiten von Kinderchortagen über Fortbildungen, der Teilnahme in München bis zum Schutzkonzept dar.

Kinderchortag 2026

Terminfindung läuft noch.

Verteilung der Mittel vom Landesmusikrat RLP aus der Glücksspirale

Die jährlich ausgeschütteten Mittel werden an unseren Verband überwiesen und wir leiten einen anteiligen Betrag an die Bistümer Mainz und Speyer weiter. Auch das Bistum Limburg soll zukünftig bedacht werden.

Wechsel des Präses

Unser bisheriger Präses Pfr. Jonas Weller hat Bischof Ackermann um Entpflichtung gebeten. Wir danken ihm sehr herzlich für seine wertvolle Mitarbeit und seine Ideen und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen.
Neue Präses in unserem Verband ist Gemeindereferentin Andrea Schwindling, die sehr musikinteressiert ist und sich sehr auf die Zusammenarbeit freut. Herzlich willkommen!

HÖHEPUNKTE DES JAHRES

Fortbildung Kinderchorleitung

Referent der Fortbildung am 22.03.2025 in Vallendar war Yoshihisa Kinoshita (Musikhochschule München und Wolfratshauser Kinderchor), der umfassend von seiner Arbeit und seinem besonderen Umgang mit Kindern berichtete. Außerdem leitete er eine Beispielprobe mit einem Kinderchor der Singschule Koblenz.

Teilnahme am Internationalen PC-Festival in München

Aus unserem Bistum haben sich acht Chöre mit 245 Sänger:innen auf den Weg nach München gemacht und eine intensive Zeit mit Singen, Begegnung und Feiern erlebt.

GEPLANTE AKTIVITÄTEN

- **24.01.2026:** von 9 – 10 Uhr jährliche Mitgliederversammlung online
- **07.03.2026:** Fortbildung Kinderchorleitung in Vallendar mit Amelie Erhard. Kollegen aus anderen Bistümern sind herzlich willkommen!

BISTUM WÜRZBURG

VORSITZENDER DES DIÖZESANVERBANDS
Christian Stegmann

ANZAHL MITGLIEDSCHÖRE
20

ANZAHL SÄNGER:INNEN
655

www.pueri-cantores-wuerzburg.de

VERGANGENE AKTIVITÄTEN

Kinderchortag am 24. Mai 2025 in Lohr/Main

Etwa zweihundert singbegeisterte Kinder waren am Samstag, den 24. Mai mit von der Partie beim Kinderchortag des Bistums Würzburg in Lohr, den der Diözesanverband Pueri Cantores ausrichtete. Die Kinder kamen aus dreizehn Chören aus der gesamten Diözese. Eingeladen zum diesjährigen Kinderchortag waren heuer bewusst Kinder im Grundschulalter.

So begann der Kinderchortag mit einem musikalischen Morgenlob in der Pfarrkirche St. Michael, dem der Präses des Diözesanverbandes, Pfarrer Simon Mayer (Karlstadt) vorstand und in dem die biblische Erzählung von Elijah, der Gottes Gegenwart in der Ruhe und Stille vorfand, verknüpft wurde mit ansprechenden Gesängen der Kinder, die musikalisch geleitet wurden von Anke Willwohl. Die Orgel spielte Tyron Kretschmar, der auch das sich anschließende Freizeitprogramm als „Kantor vor Ort" organisierte. Hier hatten die Kinder die Möglichkeit, im Spessartmuseum spannende Führungen über Spessarträuber, Prinzessinnen und Schneewittchen zu erleben. Weitere Freizeitangebote waren eine Bewegungseinlage mit Fitnesscoach Stefan Großmann sowie ein Workshop, bei dem die Kinder selbst eine kleine Orgel zusammenbauen konnten.

Der Kinderchortag wurde beschlossen mit einem Friedensgebet vor der Pfarrkirche. Pfarrer Simon Mayer leitete die Liturgie. Die musikalische Leitung hatte Christian Stegmann, Tyron Kretschmar spielte das E-Piano. Nach einem anstrengenden, aber erfüllenden Tag machten sich die Kinder wieder auf den Heimweg, und in so manchen Bahnwagons und Bussen waren noch die Gesänge des Kinderchortages zu hören.

Christian Stegmann

Nach dem Morgenlob konnten sich die Kids zu cooler Musik bewegen

Video vom Kinderchortag von der Fernsehredaktion des Bistums Würzburg:

GEPLANTE AKTIVITÄTEN

- **24.01.2026:** Mitgliederversammlung des Diözesanverbandes, anschließend Fortbildung mit Hayat Chaoui
- **16.05.2026:** Gestaltung eines Friedensgebet im Rahmen des Katholikentages in Würzburg
- **16.–18.10.2026:** Mitgestaltung eines Familienchorwochenendes auf dem Volkersberg, gemeinsame Organisation mit dem Fachbereich Popularmusik im Bistum Würzburg

VORSCHAU: NATIONALES MÄDCHENCHORFESTIVAL 2026 IN BAMBERG

UNTER GOTTES STERNENMANTEL
Festival der Mädchenchöre 2026 | Bamberg

Vom 18. bis 20. September 2026 findet ein nationales Mädchenchorfestival in Bamberg statt. Unter dem Motto „Unter Gottes Sternenmantel“ werden in der oberfränkischen Stadt bis zu 50 Mädchenchöre und gleichstimmige Jugendchöre mit rund 1000 Sänger:innen erwartet. Nach einer Eröffnung auf dem Maxplatz und einer Prozession in den Dom, startet das Festival mit einem Friedensgebet. Am nächsten Tag gibt es Chorbegegnungen, Singen in sozialen Einrichtungen, Sightseeing und Stadtrallye, Begegnungskonzerte sowie die große Chorparty am Abend. Das Festival endet mit dem Abschlussgottesdienst mit Erzbischof Herwig Gössl im Bamberger Dom. Bei dem Festival wird auch die Jugend AG des Bundesverbands bereits in die Planungen und in die Gestaltung einzelner Programmpunkte einbezogen.

Da Bamberg nur eine begrenzte Zahl von Jugendherbergsbetten hat, sind bereits ausreichend Betten auch in umliegenden Städten und kleineren Gemeinden reserviert. Auch an diesen Orten werden Programmpunkte des Festivals stattfinden.

Eine vorläufige Repertoireliste steht bereits zum Download bereit.

Die Festivalwebseite geht in Kürze online:
www.chorfestival-bamberg.de

Mädchenkantorei Bamberg

Sängerinnen der Dommusik Münster zu Gast in Bamberg

AUSBLICK AUF TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

Im Jahr 1951 wurde der Deutsche Chorverband Pueri Cantores – damals noch unter dem Namen „Verband der deutschen Sängerknaben in der Fédération Internationale des Petits Chanteurs à la Croix de Bois“ – gegründet. Erster Leiter des Verbands war der damalige Mainzer Domkapellmeister Prof. Dr. Georg Paul Köllner. Am 13. Juni 2026 laden wir deshalb nach Mainz ein, um dort das 75-jährige Bestehen unserer Gemeinschaft zu feiern. Am Nachmittag kommen Chöre und Gäste zu einem Friedensgebet im Dom zusammen, im Anschluss wird im Erbacher Hof gefeiert. Einladungen folgen.

2027

Erste Infos zu den Festivals in ...

... Malaga:

... Freiburg:

- **Klausurtagung Musik AG, Köln**
  08.–19.01.2026
- **Coaching Café 6: Chorregeln**
  29.01.2026, 9.30 Uhr für Chorleitende
  (Jugendliche sind auch willkommen)
  29. 01.2026, 18.30 Uhr für Jugendliche
  (Chorleitende sind auch willkommen)
- **Coaching Café 7: Konzertdesign**
  2302.2026, 18Uhr | digital
- **Coaching Café 8: Beteiligung**
  12.03.2026, 9.30 Uhr | digital
- **Coaching Café 9: Feedback einholen**
- 20.04.2026, 18 Uhr | digital
- **Sitzung des Präsidiums, Frankfurt**
  08.–09.02.2026
- **Sitzung des erweiterten Präsidiums in Mainz**
  12.–13.06.2026
- **Feierlichkeiten zum 75-jährigen Bestehen Deutscher Chorverband Pueri Cantores in Mainz**
  13.06.2026
- **General Assembly FIPC, Malaga**
  28.–30.08.2026
- **Nationales Mädchenchorfestival, Bamberg**
  08.–20.09.2026
- **Versammlung Nationalkomitee, Bamberg**
  20.–21.09.2026
- **Nationales Chorfestival in Freiburg**
  23.–27.06.2027
- **Internationales Pueri Cantores Festival in Malaga**
  14.–18.07.2027

IHRE ANSPRECHPARTNER:INNEN IN DER GESCHÄFTSSTELLE

ANNA-KATHRIN DIETRICH

Geschäftsführerin

Telefon: +49 (0) 221 168 59-147
Mobil: +49 (0) 1578 055 32 87
E-Mail: anna-kathrin.dietrich@pueri-cantores.de

JUDITH WERNER

Bildungsreferentin
Support vor Ort
Telefon: +49 157 342 043 40
E-Mail: judith.werner@pueri-cantores.de

ANNA LAUSZUS

Assistenz der Geschäftsführung

Telefon: +49 (0) 221 168 59-146
Mobil: +49 (0) 176 480 20 44
E-Mail: anna.lauszus@pueri-cantores.de

MATEUSZ PHOUTHAVONG

Coach
Support vor Ort
E-Mail: supportvorort@pueri-cantores.de

ANNA SZINYEI

Jugendreferentin
Support vor Ort (bis 31.12.2025)
Telefon: +49 155 60 25 45 62
E-Mail: anna.szinyei@pueri-cantores.de

pueri cantores Deutschland

UNTERSTÜTZEN SIE UNSERE ARBEIT MIT EINER SPENDE.

Das geht ganz einfach über unseren PayPal-Spendenlink:

Deutscher Chorverband
Pueri Cantores e.V.

Geschäftsstelle:
Tunisstraße 4
50667 Köln
Tel.: 0221 16859-146
info@pueri-cantores.de

Besuchen Sie uns im Netz:
WWW.PUERI-CANTORES.DE